

Sulzbacher Anzeiger

Nr. 15 · 11.4.2025

mit amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Tel. 06174 9385-0

Wir wissen Ihre
Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer



BLUMENAUER
IMMOBILIEN

Telefon 06196 - 5602 300
willkommen@blumenauer-badsoden.de



Bürgermeister Elmar Bociek gibt das Startsignal für den Sponsorenlauf.

Foto: MBS

Schüler sammeln durchs Laufen Geld

Sulzbach (red) – Nach mehreren Jahren Pause kehrte der Sponsorenlauf der Mendelssohn-Bartholdy-Schule (MBS) am vergangenen Donnerstag mit einer Neuauflage zurück: Am Nachmittag traf sich die gesamte Schulgemeinde, bestehend aus Schülern, Lehrkräften sowie zahlreichen Familienmitgliedern, um gemeinsam dieses besondere Ereignis zu feiern. Der Vormittag diente den Schulfestvorbereitungen, am Nachmittag hieß es dann für die mehr als 600 Schüler: „Gemeinsam laufen für den guten Zweck.“ Den offiziellen Startschuss zum Sponsorenlauf gab der Sulzbacher Bürgermeister Elmar Bociek, der die große Beteiligung und den Einsatz der Schulgemeinschaft lobte. Schulleiter Matthias Böcher dazu: „Ich freue mich sehr, dass es uns in diesem Jahr mit vereinten Kräften gelungen ist, die Tradition des MBS-Sponsorenlaufes wieder aufleben zu lassen und ein starkes Zeichen für Zusammenhalt, Engagement und gemeinsames Erleben zu setzen. Denn Schule heißt: Jeden Tag Gemeinschaft lernen! Jeden Tag lernen, dass wir gemeinsam Großes erreichen können. Es war beeindruckend zu sehen, wie Schülerinnen und Schüler, Eltern und das gesamte Kollegium zusammen einen Tag voller Bewegung und Freude gestaltet haben.“ Die Bemühungen wurden belohnt: Insgesamt wurden über 12 000 Euro erlaufen. Alle Läufer suchten sich im Vorfeld Sponsoren – oft Eltern, Verwandte oder lokale Unternehmen –, die für jede gelaufene Runde einen vorher definierten Geldbetrag eine Spende zusichern. Gleichzeitig gab es auch Sponsoren

ohne Laufpatenschaft, wie die Volksbank Main-Taunus. Gelaufen wurde in drei Etappen, aufgeteilt auf die an der kooperativen Gesamtschule ansässigen Jahrgangsstufen der Klassen fünf und sechs, sieben und acht sowie neun und zehn inklusive zwei jahrgangsübergreifende Intensivklassen. Die Strecke konnte wahlweise laufend oder wandernd zurückgelegt werden, sodass alle unabhängig von ihrem sportlichen Niveau mitmachen konnten. Neben dem sportlichen Höhepunkt genossen alle Anwesenden ein lebendiges Schulfest mit einer Vielzahl von Aktionen und Attraktionen.

Die Einnahmen des Aktionstages werden zu einem erheblichen Teil für die Neugestaltung des Schulhofs verwendet. Bürgermeister Elmar Bociek versprach: „Die Gemeinde Sulzbach unterstützt sehr gerne das Schulhofprojekt auch über den Sponsorenlauf hinaus. Wie wir konkret zur Verbesserung der Attraktivität des Schulaufenthalts beitragen können, werden wir gemeinsam mit der Schulleitung besprechen, sobald die Planung konkret wird.“ Das Schulfest bot ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm, vielfältige kulinarische Angebote und interessante Informationsstände – für jeden war etwas dabei. Auch die Agentur für Arbeit war vertreten und nutzte die Gelegenheit, Schüler der Abschlussklassen und ihre Eltern über die verschiedenen Möglichkeiten der Berufsorientierung zu informieren. Besonders stolz ist das Organisationsteam des Events: „Der Sponsorenlauf soll nicht nur eine sportliche Herausforderung

sein, sondern auch das soziale Miteinander stärken und den Schülerinnen und Schülern vermitteln, wie wichtig es ist, sich für die Gemeinschaft zu engagieren“, so Lehrerin Anna Funk. Ihre Kollegin Eldina Spahic ergänzt: „Das Fest wäre ohne die wertvolle Unterstützung des Schul-Fördervereins, der Eltern, der Kolleginnen und Kollegen sowie der Schulleitung nicht in diesem Umfang möglich gewesen. Deshalb möchte sich das Sponsorenlaufteam herzlich für dieses großartige Engagement bedanken.“



Schulleiter Matthias Böcher freut sich über den Besuch des Bürgermeisters Elmar Bociek.

Foto: MBS

Osterfeuer vor Sonnenaufgang

Sulzbach (red) – Die Karwoche in der Evangelischen Kirchengemeinde Sulzbach Taunus beginnt um 10 Uhr in der evangelischen Kirche mit der Feier der Jubelkonfirmation im Gottesdienst am Palmsonntag, 13. April, der traditionell der Termin der Konfirmation war.

Weiter geht es am Tag des letzten Abendmahls von Jesus Christus am Gründonnerstag, 17. April, mit der Feier eines Tischa-

abendmahls mit einem gemeinsamen Abendessen um 18 Uhr im Gemeindehaus unter der Leitung von Monika Dicke mit dem Team der evangelischen Frauen. Am Karfreitag sind im Gottesdienst mit Abendmahl um 10 Uhr auch die römisch-katholischen Geschwister in ökumenischer Verbundenheit zu Gast.

In der Osternacht trifft sich die Gemeinde vor Sonnenaufgang um 6 Uhr am Osterfeuer auf

dem alten Friedhof, um die Osterkerzen zu entzünden, und zieht dann in die Kirche ein, wo sie ihren Osternachtsgottesdienst feiert. Nach dem Gottesdienst frühstückt die Gemeinde zusammen im Gemeindehaus. Um 10 Uhr wird dann das Osterfest mit einem Gottesdienst mit Abendmahl gefeiert. Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen in der Karwoche und an Ostern sind alle Interessenten eingeladen.



www.metzgerei.de

TAXI
TAUNUS 3333

06192 3333 • 06195 3333
06196 28888 • 06196 7770666

- Flughafentransfer
- Großraumfahrzeuge
- Limousinenfahrten
- Rechnungsfahrten
- Kreditfahrten
- Krankenfahrten
- Schulkinderfahrten
- Kurierfahrten

info@taxi3333.de • www.taxitaunus.de

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten, vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte, **WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!**

Druckhaus Taunus GmbH

Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de

Henel & Bursch Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Tel. 0611/58 25 204

www.kunsthandel-bursch.de

Bunte Gartensaison!

mauk GARTENWELT

Hortensie
Hydrangea macrophylla, versch. Farben, 21 cm, Stück

24.⁹⁹
19.⁹⁹

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr
Sa.: 9 – 18 Uhr
So.: 11 – 16 Uhr

www.mauk-gartenwelt.de

Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen. *An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.

Startschuss fällt in Kürze

Sulzbach (red) – Am Donnerstag, 1. Mai, werden die Pelotons des Radrennens Eschborn-Frankfurt wieder durch Sulzbach geleitet. Außer den Profis werden die ambitionierten Hobbyradrennfahrer die Gemeinde ebenfalls passieren. Insgesamt gibt es fünf Durchfahrten. In Addition mit den Vorgängerrennen sehen die Radsport-Freunde in diesem Jahr die 64. Auflage des Radsport-Klassikers. Während des Rennens sorgt die Turn- und Sportgemeinde Sulzbach 1888 am „Großen Dalles“ mit Erfrischungsgetränken und Grillgut für das leibliche Wohl der Gäste. Einige Meter entfernt übernimmt der Förderverein der evangelischen Kindertagesstätte mit weiteren Köstlichkeiten die Verpflegung.

Durchfahrtszeiten Sulzbach (Taunus)

Velo Tour-Express etwa 10.53–13.11 Uhr
Velo Tour-Classic etwa 10.53–13.02 Uhr
U23 etwa 15.05 Uhr
Elite 1. Durchfahrt etwa 14.06 Uhr
Elite 2. Durchfahrt etwa 15.59 Uhr

Vollsperrung der Hauptstraße und Schwalbacher Straße

Die Sulzbacher Ortsdurchfahrt über die Hauptstraße und Schwalbacher Straße ist am Donnerstag, 1. Mai, zwischen 10.20 und 16.10 Uhr voll gesperrt. Aus Sicherheitsgründen ist dort auch das Parken untersagt. Während des Zeitraums der Vollsperrung ist ein Auf- und Abfahren zu oder von den Grundstücken der „Hauptstraße“ (zwischen L3014 und „Großem Dalles“) und „Schwalbacher Straße“ verboten.

Das Überqueren aus dem Wohngebiet „Neugartenstraße“, „Cretzschmarstraße“,

„Rossertstraße“ und „Waldstraße“ ist über die einzige Schleuse Kreuzung „Rossertstraße“/„Oberliederbacher Weg“ während des Rennverlaufs nur bedingt möglich. Die Querungsmöglichkeit ist abhängig vom Rennverlauf und könnte gegebenenfalls dauerhaft gesperrt sein. Voraussichtliche Schleusenzeiten: etwa 13.20 bis 13.55 Uhr, 14.15 bis 14.55 Uhr sowie 15.15 bis 15.45 Uhr. Soweit betroffene Anwohner im Sperrzeitraum auf ihre Fahrzeuge angewiesen sind, werden sie gebeten, diese in andere Ortsgebiete zu verlegen.

Eine Ausfahrt aus Sulzbach ist dann nur über die Bahnstraße sowie über die Straße „Am Limespark“ und ausschließlich in Richtung Frankfurt-Höchst beziehungsweise auf die A66 möglich. Nach Bad Soden und in das Krankenhaus kann in diesem Zeitraum nur über die B8 Ausfahrt Bad Soden/Liederbach und in die Niederhofheimer Straße gefahren werden. Eine Durchfahrt nach Schwalbach/Eschborn ist im oben genannten Zeitrahmen nicht möglich. Am Maifeiertag ist im gesamten Main-Taunus- und Hochtaunuskreis sowie in Frankfurt am Main mit starken Verkehrsbeeinträchtigungen zu rechnen.

Ungeachtet der mit der Veranstaltung einhergehenden Einschränkungen, für die auch die Gemeinde um Verständnis bittet, freut sich Sulzbach darauf, einer der Schauplätze des Rennens zu sein und einen Beitrag zum ebenso sehenswerten wie ereignisreichen Programm am Rand der Strecke beizusteuern.

Sollten an diesem Tag Frage auftauchen, kann sich an das Info-Telefon unter 0800-5892007 an gewendet oder im Internet unter www.eschborn-frankfurt.de informiert werden.

Christus' Leidensgeschichte in vier Abschnitten

Sulzbach (gs) – Am Sonntag „Laetare“ hatte die katholische Kirche zur „Jugend-Passion“ eingeladen. Statt einer Predigt am Abend führten Kinder und Jugendliche im Alter von neun bis 20 Jahren die Leidensgeschichte Jesu nach dem Lukas-Evangelium auf. Und zwar in den vier Abschnitten „Abendmahl, Gebet am Ölberg mit Verhaftung, Verurteilung und Kreuzigung.“

Erarbeitet wurde die 20-seitige gedruckte Textschrift mit den zugehörigen Sprechrollen von Gerard Rybka, umsichtiger Küster der Sulzbacher Pfarrei Rosenkranzkönigin. „Ich habe die Kapitel in der Bibel oft durchgelesen, um daraus ein Manuskript zu schreiben, das die Leidensgeschichte des Evangelisten eins zu eins textgetreu widerspiegelt“, berichtete Rybka, der zusammen mit Christian Wagner vom Ortsausschuss der Pfarrei auch für die Auswahl und Zuordnung der Sprecher

und ihren Rollen zuständig war. Beide Tutores hatten die notwendigen Requisiten aus dem eigenen Fundus besorgt oder Helme, Schwerter und Rüstung ausgeliehen. Auch das Kreuz mit Halterung wurde selbst gefertigt. Die Gewänder nähten Barbara Rybka, Bernadetta Lenart und Petra Wagner.

Als Erzähler fungierten Marion Lenhart und Marie Wagner. Adrian Rybka war als Jesus zu sehen, Ängel Jis als Pilatus, Emma Netzer als Herodes und Alexander Heuberger als Hoher Priester Kaiphas. Weitere Rollen als Frauen, Apostel, Soldaten, Räuber und Knechte spielten Ministranten auch aus Bad Soden.

Die gesammelten Spenden am Ausgang der Kirche kommen der Ministrantenarbeit zugute. Die musikalische Ausgestaltung der Passionsgeschichte hatte die Junge Kantorei Bad Soden unter Leitung von Tobias Landsiedel übernommen.

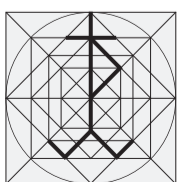


Die Kinder und Jugendlichen nach der Aufführung der Leidensgeschichte Jesu

Foto: gs



STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



GRABMALE

TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT

www.steinmetz-pyka.de

DIRK PYKA HAUPTSTRASSE 21
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76



Pietät Zachow

Tag und Nachruf: 06196 22118
Inhaber Dipl. rer. pol. Elke Zachow
Bahnstraße 17
65843 Sulzbach (Taunus)
www.pietat-zachow.de

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •
Betreuung im Sterbefall • Bestattungsvorsorge

Bad Soden am Taunus • Liederbach am Taunus • Kelkheim (Taunus) • Sulzbach (Taunus)

Kirchen

Nachrichten



**Katholische Pfarrei
Heilig Geist am Taunus**

Gottesdienste in Sulzbach und Bad Soden:

Freitag, 11. April

19 Uhr: Maria Geburt, Werktagsmesse

Samstag, 12. April

18 Uhr: Rosenkranzkönigin, Vorabendmesse
18 Uhr: Maria Hilf, Vorabendmesse

Sonntag, 13. April

9.30 Uhr: Maria Geburt, Sonntagsmesse
11 Uhr: St. Katharina, Sonntagsmesser

Gründonnerstag, 17. April

19 Uhr: Rosenkranzkönigin, Messe
19 Uhr: Maria Geburt, Messe

Karfreitag, 18. April

10 Uhr: Ev. Kirche (SU), Gottesdienst zu Karfreitag
10 Uhr: Evangelische Kirche (NH), Gottesdienst zu Karfreitag
11 Uhr: St. Katharina, Familienkreuzweg
15 Uhr: St. Katharina, Karfreitagliturgie, mus. Gestaltung: Gesangsquartett
15 Uhr: Maria Geburt, Karfreitagliturgie
17 Uhr: Rosenkranzkönigin, Jugendliturgie

Adressen und Ansprechpartner:

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus,
Taunusstr. 13, 65824 Schwalbach
pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr,
Di-Do 15-17 Uhr, Tel. 06196-774500
Pfr. Alexander Brückmann, Tel. 06196-7745021, Sprechzeit nach Vereinbarung

Kirche St. Katharina und Pfarrbüro

Bad Soden, Salinenstraße 1
Öffnungszeiten: Di 14-16 Uhr und Do 9-12 Uhr;
Martina Schönthaler:
Tel. 06196-20487-22,
m.schoenthaler@heilig-geist-am-taunus.de

Kirche Maria Rosenkranzkönigin und Pfarrbüro Sulzbach,

Eschborner Straße 2a
Öffnungszeiten: Freitag 10-12 Uhr
Irmi Zeikowski, Tel. 06196-2048727,
i.zeikowski@heilig-geist-am-taunus.de

Kindertagesstätte Sulzbach,

Neugartenstr. 46, Bettina Watzl (Leitung),
Tel. 06196-2048760,
sulzbach@kita.heilig-geist-am-taunus.de



**Evangelische Kirchengemeinde
Sulzbach**

Gottesdienste, Andachten und Veranstaltungen:

Sonntag, 13. April

10 Uhr: Palmarum/Palmsonntag Jubelkonfi.,
Pfarrer Elsenbast

Mittwoch, 16. April

15 Uhr: Ökumenischer Seniorennachmittag
im evangelischen Gemeindehaus

Gründonnerstag, 17. April

18 Uhr: Tischabendmahl,
Prädikantin Monika

Karfreitag, 18. April

10 Uhr: Abendmahl,
Pfarrer Elsenbast

Adressen und Ansprechpartner:

Evangelisches Pfarramt:

Platz an der Linde 5, 65843 Sulzbach
Telefon 06196-500710,
Fax 06196-500718,
kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de,
www.evangelisch-in-sulzbach.de

Das Büro der Kirchengemeinde ist Montag von 10-12 Uhr und Donnerstag von 14-16 Uhr erreichbar unter Tel. 06196-500710 oder per Mail: kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Axel Elsenbast unter 06196-500712 oder Mail: Axel.Elsenbast@ekhn.de

Gemeindesekretärin: Claudia Springer

Kirchenvorstand: Matthias Brandt,
Tel. 0173-3237006

Saalvermietung: Sandra Schiwy,
Tel. 06196-74208, sandra_schiwy@web.de

Ev. Kindertagesstätte:

Platz an der Linde 4, Tel. 06196-500715,
kita.sulzbach@ekhn.de,
Komm. Leiterin: Cynthia Emmanuele

Evang. öffentl. Bücherei:

Cretzschmarstraße 6,
Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller,
Tel. 06196-9996383, evueb@gmx.de

Öffnungszeiten:

Di., Mi., Do. von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 Uhr
bis 13.00 Uhr.

Neuapostolische Kirche in Hessen KdÖR

Die Gottesdienstzeiten finden Sie unter
nak-kelkheim.de im Internet.

Gemeinde Kelkheim/Ts.,
Tilsiter Straße 25
65779 Kelkheim, Telefon 0231-99785634
gemeinde@nak-kelkheim.de

Nutzen Sie die Erfahrung
und Sachkenntnis eines
traditionellen Bestattungs-
unternehmens...



Carsten Pauly

Pietät Heun
BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-
Seebestattungen
- Fachunternehmen für In-
und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller
Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag
und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach



BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

„Schlager-Oldie-Spaß“ mit der Sängervereinigung

Sulzbach (red) – Das Frühlingskonzert der Sulzbacher Sängervereinigung steht am Sonntag, 13. April, um 16 Uhr im Bürgerzentrum Frankfurter Hof, Cretzschmarstraße 6, unter dem Motto „Oldies und Schlagerspaß“. Auf die Zuhörer wartet ein buntes Programm mit altbekannten Melodien, das der Chorleiter Heinz Marosch auf eine besondere Art und Weise präsentiert. Angelehnt an Andy Borg und seine frühere Fernsehsendung im Südwestrundfunk werden „Oldies“ im Original abgespielt und dann von den Chören der Sulzbacher Sängervereinigung und des Thalia-Chors Zeilsheim in ihrer Version dargeboten. Bei vielen Besuchern würden gewiss Erinnerungen wach an frühere beschwingte Jahre mit Titeln wie „Gitarren klingen leise durch

die Nacht“, „Ginny, oh Ginny“, „Hello Mary Lou“, „Ein Schiff wird kommen“, „Weiße Rosen aus Athen“, „Komm ein bisschen mit nach Italien“ und vielen mehr. Dazwischen präsentiert sich Dirigent Heinz Marosch, der lange unter seinem Künstlernamen Benny Maro in Funk und Fernsehen aufgetreten ist, als Solist mit „Sugar Baby“ und „Corinna, Corinna“. Als Gäste dabei ist das „Interton-Trio“ aus Neu-Isenburg mit Gesang, Gitarre, Akkordeon und Bass, das seit 60 Jahren miteinander musiziert und immer wieder ein Garant für gute Stimmung ist. Der Eintritt zu dem Frühlingskonzert ist frei. Für Getränke wird gesorgt. Kaffee und Kuchen sind dieses Mal nicht im Angebot, sondern erst wieder beim Herbstkonzert.

Kinder auf der Suche nach den Ostereiern

Sulzbach (red) – Die Sonne scheint, die Temperatur steigt über 20 Grad, die Pflanzen blühen auf: Für die Ostereiersuche der SPD Sulzbach konnte das Wetter nicht besser sein. Viele Kinder kamen mit ihren Eltern in den Heinrich-Kleber-Park und konnten es kaum abwarten, bis der Ortsvereins-Vorsitzende Matthias Jahn um 12 Uhr die Suche mit einem Countdown eröffnete. Etwa 80 Kinder strömten aus und suchten bunte Plastik-Ostereier, die sie bei den Genossen gegen 270 echte Hühnereier sowie gegen Schokolollis und Gummibärchen eintauschten. In Windeseile waren alle versteckten Eier gefunden. Um auch den später kommenden Kindern die Suche zu ermöglichen, versteckten die Osterhasen-Helfer mit der tatkräftigen Unterstützung durch Tim Schneider, der als Huhn verkleidet den Eltern und Kindern ein Lächeln ins Gesicht zauberte, weitere Überraschungen. „Mama, Mama! Ich hab ein Huhn gesehen, das ein Ei gelegt hat!“, rief ein Mädchen begeistert aus, als sie Schneider beim Eierverstecken beobachtete. Außer dem Suchspaß gab es ein tolles Buffet mit vielen selbst gebackenen Kuchen, Knabbereien sowie Getränken für Groß und Klein. Die Sulzbacher SPD freut sich, dass auch in diesem Jahr die Aktion wieder ein voller Erfolg war und dass das Wetter hielt. Umso verständlicher ist es für den Ortsverein, warum im Vorfeld die extra zur Bewerbung der

Aktion aufgestellten Plakate mutwillig zerstört wurden. Dies war jedoch kein Einzelfall. Nachdem am Kindergarten zweimal hintereinander das Plakat zerrissen wurde, kapitulierten schließlich die Genossen und ersetzten es nicht ein weiteres Mal. Doch die Kinder und Eltern wurden auch auf andere Weise über die Aktion informiert. Was in den Köpfen der Personen vorgeht, die Plakate zur Bewerbung solcher Aktionen für Kinder wiederholt zerstören, ist für die Sulzbacher Genossen nicht nachvollziehbar. Die strahlenden Kinderaugen beim Tausch der Plastik-Eier gegen echte Hühnereier zauberte dafür allen Beteiligten ein Lächeln ins Gesicht und ließen das Unverständnis vergessen. „Wir freuen uns riesig, es war ein toller Event, der uns allen mega viel Spaß gemacht hat. Alle waren super lieb und nahmen Rücksicht aufeinander, so dass auch die Kleinsten ein Ei fanden. Alle Kinder und Eltern waren einfach toll“, schwärmt die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Julia Buderus-Feder. Die Ostereiersuche der SPD Sulzbach fand in diesem Jahr bereits am ersten Ferien-Samstag statt, knapp zwei Wochen vor Ostern. Damit wollte der Ortsverein allen Kindern die Chance geben, trotz der Terminkonflikte während der Ferienzeit (etwa Verwandtschaftsbesuche über die Feiertage) an der Ostereier-Suche im Park teilzunehmen. Und das gelang mit großem Erfolg.



Der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins, Matthias Jahn, eröffnet die Suche nach den Ostereiern im Park. Foto: SPD Sulzbach

Unseriöse Telefonwerbung in Sachen Dachrinnenreinigung

Sulzbach (red) – Mehrere Bürger wandten sich an die Gemeinde Sulzbach (Taunus), um auf zurzeit vermehrt erfolgende Werbeanrufe aufmerksam zu machen. Dabei wollen teils

aufdringliche Frauen oder Männer am anderen Ende der Leitung Termine für eine Dachrinnenreinigung vereinbaren. Die unseriös wirkenden Gesprächspartner treten unter österreichischer Vorwahl (0043) offenbar vor allem, aber nicht nur mit Senioren in Kontakt. Eine Internet-Recherche über die Anrufnummer führte zum erwartbaren Ergebnis: von Vertrauenswürdigkeit kann überhaupt keine Rede sein, vielmehr fällt oft das Wort „Betrugsverdacht“. Vor diesem Hintergrund empfiehlt die Gemeinde den Betroffenen, das Gespräch sofort abzubrechen und sich gegebenenfalls an die Polizei zu wenden. Auch potenzielle Haustürbesuche, die demselben Ziel dienen, sollten umgehend abgewehrt werden.

Termine

Samstag, 12. April: Defekte Gegenstände können von 14.30 bis 17.30 Uhr in das Bürgerhaus in das Reparatur Café gebracht werden, dazu gibt es Kaffee und Kuchen.

Sonntag, 13. April: Das Frühlingskonzert der Sängervereinigung findet um 16 Uhr im Bürgerzentrum unter dem Motto „Oldies und Schlagerspaß“ statt.

Sonntag, 20. April: Die evangelische Kirchengemeinde trifft sich um 6 Uhr auf dem alten Friedhof zum Osterfeuer. Anschließend wird der Osternachtsgottesdienst in der Kirche gefeiert. Nach dem Gottesdienst gibt es im Gemeindehaus ein gemeinsames Frühstück der Gemeinde. Das Osterfest wird dann mit einem Gottesdienst mit abendmahl um 10 Uhr gefeiert.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von



Ostring 2 / Limes 65824 Schwalbach



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Das nehmen die Leser immer gerne in die Hand: **Ihre Bellage in unseren Zeitungen**

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH

0 61 74 / 93 85 66

Mit mir als Medienberater haben Sie immer den klaren Durchblick!

ANGELINO CARUSO 06174 938566

AUKTION
am Sa 12.4. ab 11 Uhr
auktionshaus-bad-homburg.de

Den Traumjob gibt es hier!

MYJOB.de

OPEL ZOO
Erholung • Bildung • Forschung • Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

Ostereierschießen
am **Samstag, 19. April 2025**
von **10:00 bis 17:00 Uhr**

im **Schützenhaus Sulzbach**
Bad Sodener Straße 28

Traditionell mit leckerem Essen und großem Kuchenbuffet!

PRAXIS DR. LEHMANN

WIEDERERÖFFNUNG

Ab sofort sind wir wieder wie gewohnt nach telefonischer Terminvergabe für Sie da.

Alle unsere Patienten und Freunde sind herzlich eingeladen, am **30. April 2025 ab 13.00 Uhr** die Wiedereröffnung unserer Praxisräume mit uns zu feiern. Für Verpflegung ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie!

Hauptstraße 20
65843 Sulzbach/Ts.
Telefon: 06196 - 7 323 8
www.dr-dent-lehmann.de

Sulzbacher Anzeiger
Anzeigenannahme: Tel. 0 61 74 / 93 85 66

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

WIR HABEN EINE SCHWÄCHE FÜR STARKE QUALITÄT

Damit überzeugen wir das Rhein-Main-Gebiet seit 1854 und jedes Jahr aufs Neue.

www.betten-zellekens.de 069/420000-0

-Anzeige -



Magdalena Roth

Apothekerin



Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/
podcast

Vegane oder vegetarische Ernährung

Als Veganer verzichtet man auf alle tierischen Produkte, als Vegetarier ernährt man sich lediglich ohne Fisch und Fleisch. Das Risiko eines Nährstoffmangels steigt je stärker man die eigene Essensauswahl einschränkt. In der Realität ernähren sich Veganer und Vegetarier in Deutschland meist gesünder als die Fleischesser, weil sie sich oft bewusster ernähren. Wer auf Fleisch verzichtet, muss grundsätzlich mehr pflanzliche Produkte essen, daraus folgt weniger gesättigte Fettsäuren und mehr Ballaststoffe. Kritische Nährstoffe gibt es dennoch, diese sind Vitamine B und die Spurenelemente Eisen, Zink, Calcium und Selen. Auch Omega 3 ist wichtig. In Deutschland sind Veganer und Vegetarier oft besser mit diesen Stoffen versorgt als Fleischesser. Allenfalls B12 sollte bei Veganern unbedingt supplementiert werden. Alle anderen kritischen Nährstoffe kann ein gesunder Mensch durch eine ausgewogene, pflanzliche Ernährung problemlos abdecken. Die deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt 300 Gramm Fleisch pro Woche als gesundes Maß. Interessant ist, dass schon 12 Prozent der deutschen Bevöl-

kerung (9 % vegetarisch, 3 % vegan) sich fleischlos ernährt. Vegane oder vegetarische Ernährung ist keine Gefahr für unsere Gesundheit.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihre
Magdalena Roth



Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Frühstück für Alleinerziehende

Bad Soden (red) – Gemeinsam etwas mit den Kindern unternehmen, sich austauschen und auch mal gegenseitig aushelfen – für getrennt- oder alleinerziehende Eltern ist ein gutes Netzwerk ganz besonders wichtig. Als Gelegenheit zum Kontakte knüpfen haben sich die regelmäßigen Treffs für Alleinerziehende aus Bad Soden und Umgebung etabliert, die das Familienzentrum Schatzinsel der evangelischen Familienbildung Main-Taunus anbietet. Am Sonntag, 27. April, findet das nächste Treffen

statt: Von 9.30 bis 11.30 Uhr gibt es im Familienzentrum Schatzinsel, Königsteiner Straße 6a, ein gemeinsames Frühstück zum gemütlichen Start in den Tag. Getränke und Brötchen stehen bereit, alle Teilnehmer können etwas zum Belegen beisteuern. Es gibt auch eine Spielecke für die Kleinen und viel Zeit für Gespräche. Neue Gesichter sind willkommen, die Teilnahme ist kostenfrei.

Es wird um eine Anmeldung gebeten bis Donnerstag, 24. April, unter www.evangelische-familienbildung.de.

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 16 / 2025

Wertstoffhof am Karsamstag geschlossen

Der Wertstoffhof Sulzbach (Taunus) bleibt am **Samstag, 19. April 2025 geschlossen**. Ab **Dienstag, 22. April 2025**, können Wertstoffe zu den regulären Öffnungszeiten wieder angeliefert werden.

Bis einschließlich November gelten folgende Öffnungszeiten:

montags, dienstags und donnerstags
von **16:00 bis 18:00 Uhr**
sowie **samstags** von **09:00 bis 13:00 Uhr**.

Sulzbach (Taunus), 08. April 2025

F – S / Gr

Der Gemeindevorstand

Bürgermeister Elmar Bociek

KlimaCafé Sulzbach (Taunus) als Ideen-Drehscheibe

Sulzbach (Taunus) erstellt Aktionsplan Klimaschutz

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) erstellt derzeit einen Aktionsplan Klimaschutz. Dabei geht es um die Entwicklung von Maßnahmen, mit denen der Klimaschutz in der Gemeinde vor-

rangebracht werden kann. Hier soll auch die Perspektive der Sulzbacherinnen und Sulzbacher einfließen – deshalb sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, beim neuen Format KlimaCafé Sulzbach (Taunus) vorbeizuschauen.

Hier kommen alle Interessierten in lockerer Atmosphäre zusammen, um sich zu informieren, auszutauschen und Ideen für den Klimaschutz in der Gemeinde einzubringen. Besonderes Augenmerk liegt auf den alltagsnahen Themen „Wohnen“ und „Mobilität“. Getränke und einige Snacks stehen bereit – und auch Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit begrenztem Zeitbudget sind herzlich willkommen.

An folgenden Terminen steht das KlimaCafé Sulzbach (Taunus) im Gewölbekeller des Bürgerzentrums „Frankfurter Hof“ für alle Interessierten offen:

Montag, 26. Mai 2025, von 16:30 bis 19:30 Uhr

Mittwoch, 04. Juni 2025, von 16:30 bis 19:30 Uhr

Mittwoch, 11. Juni 2025, von 16:30 bis 19:30 Uhr

Samstag, 14. Juni 2025, von 10:00 bis 14:00 Uhr

Auf Basis der von den Sulzbacherinnen und Sulzbachern geäußerten Ideen werden die Maßnahmen für den Aktionsplan weiterentwickelt.

Falls Sie vorhaben, zur Eröffnung des KlimaCafés Sulzbach (Taunus) am Montag, 26. Mai 2025, zu kommen, bitten wir Sie, sich aus organisatorischen Gründen bei Frau Julia Schmidt, Klimaschutzmanagerin (E-Mail: julia.schmidt@sulzbach-taunus.de; Telefon 06196 7021-631), zu melden. Natürlich ist es dennoch möglich, auch spontan vorbeizuschauen. Für die übrigen Termine müssen Sie sich aber nicht anmelden. Wir freuen uns auf einen spannenden Austausch mit Ihnen.

Sulzbach (Taunus), 08. April 2025

PBL/GP-JS

Schüler am Girls' Day und Boys' Day im Landratsamt

Main-Taunus (red) – Beim diesjährigen Girls' Day und Boys' Day nutzten 35 Kinder und Jugendliche der fünften bis zehnten Klasse die Gelegenheit, die Kreisverwaltung näher kennenzulernen. Vom Gesundheitsamt über die Schul-IT und die Schulkindbetreuung bis hin zur Zentralen Leitstelle, dem Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz und weiteren Fachbereichen – die jungen Besucher erhielten spannende Einblicke in die Verwaltung. „Wir freuen uns jedes Jahr über das Interesse der Schülerinnen und Schüler“, sagt Landrat Michael Cyriax. „Es ist uns wichtig, den Kindern und Jugendlichen zu zeigen, wie vielfältig die öffentliche Verwaltung ist.“ Der Aktionstag begann in diesem Jahr mit einer Rallye durch das Landratsamt, bei der die Kinder und Jugendlichen das Gebäude spielerisch

erkundeten. Nach einem gemeinsamen Frühstück in der Kantine wurden sie von Landrat Michael Cyriax begrüßt und willkommen geheißen, bevor es zu den einzelnen Fachabteilungen ging. Dort durften die Mädchen und Jungen nicht nur zusehen, sondern teilweise auch selbst aktiv werden – zum Beispiel bei einer Lebensmittelkontrolle in der

Gastronomie. „Wenn wir bei der einen oder dem anderen das Interesse für ein Praktikum, eine Ausbildung oder ein Studium bei uns wecken konnten, freut uns das besonders“, sagt Landrat Michael Cyriax.

Der Girls' Day und Boys' Day findet jährlich bundesweit statt und soll dazu beitragen, geschlechtsspezifische Rollenklischees in der

Berufsorientierung aufzubrechen. Der Main-Taunus-Kreis beteiligt sich regelmäßig an diesem Aktionstag, um Schülerinnen und Schülern praktische Einblicke in Berufsfelder zu ermöglichen, die sie bisher vielleicht nicht in Betracht gezogen haben. Darüber hinaus ist es auch in diesem Jahr wieder gelungen, die Veranstaltung als inklusiven Aktionstag anzubieten.



Gruppenbild der Schüler mit Landrat Michael Cyriax und den MTK-Mitarbeiterinnen Theresa Heintke (oben links) und Alexandra Dörhöfer (unten 2. v. l.) im Landratsamt

Foto: Main-Taunus-Kreis

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:



S+M GmbH

Rudolf-Diesel-Straße 1 – 65719 Hofheim-Wallau
Tel. 06122 5873680 – Fax 06122 5873681
www.sandstrahlarbeit.de • s+m@sandstrahlarbeit.de

Freitag

21 7

Sonntag

17 6



KIND DAHEIM - Apotheke prime

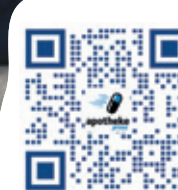
Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de



- APP Download
- Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
- Gesundheitskarte ans Handy halten
- Rezept senden
- Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.



Walter Renneisen erzählt im Bürgerhaus nicht nur Witze und Geschichten, sondern spielt auch Instrumente, wie etwa Trompete.

Foto: Mirwald

Hessen hat einiges zu bieten

Sulzbach (red) – „Wir Hessen sind umzingelt von lauter Deutschen“, klagt der Schauspieler und Kabarettist Walter Renneisen. Und er fügt hinzu: „Doch wir sind ein besonderes Völkchen. Wir sind grob, und wir meinen es auch so.“ Schon im Mutterleib würde der Hesse sagen: „Es wird eng, aber da muss ich durch.“ Und dann habe der Hesse schließlich noch seine Mundart und sei dadurch intellektuell gut aufgestellt: „Denn Leute, die eine Mundart sprechen, sind geistig beweglich. Sie beherrschen eine zweite Fremdsprache.“ Diese Weisheiten vermittelte Walter Renneisen dem begeisterten Publikum auf der Bühne des Bürgerhauses am Platz an der Linde. Die Initiative „Bürger fürs Bürgerhaus“ hatte zu dem unterhaltsamen Abend den für sein Lebenswerk mit dem Grimme-Preis und dem Rheingau Musik-Preis ausgezeichneten vielseitigen Künstler eingeladen, der den Besuchern mit seinem Programm „Deutschland Deine Hessen“ nicht nur die verschiedenen hessischen Dialekte von Kassel bis zur Bergstraße vorstellte, sondern auch als Entertainer mit dem Spielen von einem halben Dutzend Instrumente imponierte.

Der Heppenheimer ist mittlerweile 85 Jahre alt, springt aber wie ein junger Hüpfen von Gag zu Gag, von Lebensweisheit zu Lebensweisheit im romantischen, einfühlsamen, aber auch ruppigen Ton, „denn wir Hessen haben eine liebeliche Mundart, aber auch einen gnadenlosen Humor“.

Natürlich fehlten in Renneisens Hessen-Reise die Klassiker nicht. Der verdorrnde Kaktus mit der Aufforderung „gieß Dein Kaktus, sonst verderrt der“ und „Uf em Termsche sitzt e Wermesche mit em Schermesche unnerm Ermsche. Kimmt e Stermsche, bläst es Wermesche mit em Schermesche unnerm Ermsche vom Termsche.“ Das Gedicht vom „Wermesche“ setzte Renneisen an der Hammondorgel auch musikalisch um und zauberte daraus eine eingängige Rock-Ballade.

Seminar zu psychischer Belastung

Bad Soden (red) – Die Evangelische Jugend im Dekanat Kronberg bietet am Samstag, 26. April, von 10 bis 16 Uhr ein Seminar zum Thema „Psychische Belastung bei Kindern und Jugendlichen“ für alle an, die als ehrenamtliche Teamer in der Kinder- und Jugendarbeit tätig sind.

Gemeinsam mit Experten der Erziehungsberatungsstelle Schwalbach soll Fragen rund um das Thema psychische Belastung in diesem Seminar auf den Grund gegangen werden. Mit dem Angebot möchte die Evangelische Jugend eine wichtige Unterstützung so-

wie er in seinem Programm auch musikalische Ansätze an Elvis Presley und Louis Armstrong bot. Elvis Presley sei bei seiner Militärzeit in Friedberg in der Wetterau am richtigen Ort gelandet, weil dort das „R“ genauso gerollt wird wie in den Staaten. Renneisen bezeichnet Louis Armstrong als sein musikalisches Vorbild und sorgte für Gänsehaut-Atmosphäre, als er zur Trompete griff und „What A Wonderful World“ intonierte. Aber auch „Blueberry Hill“, „When The Saints Go Marching In“ und das hessische „Seiste net die Säu im Goade“ gehörten zum Repertoire des Allrounder.

Im Gedächtnis bleiben aber vor allem die hessischen Sprüche wie „Halts Maul, wann de mit mir redst“, „Ohne Hirn is mer wie blöd“, „Gut, dass de Karl gestorbe iss, er hätt sowieso net mehr lang gelebt“ „Eh ich mich uffrech, is mir's lieber egal“ oder wie ein Mann im dritten Stock eines Hauses stürmisch an der Haustür klingelte und als ihm der Bewohner die Tür öffnete, den anherrschte: „Sind sie der Mann, der meinen Sohn am Main vor dem Ertrinken gerettet hat?“. Als der „Ja“ sagte, kam spontan mit bösem Blick die Frage: „Wo ist die Kapp?“ Der Hesse – so Renneisen – sei generell direkt, schlagfertig und reduziere einen Satz auf das Wesentliche, etwa bei „ei-eiei“ oder „och, och, och“.

Walter Renneisen plädierte dafür, dass die Mundart erhalten bleibt, und befürchtete, dass unsere Sprache verkommt. „Wenn ich die Ausdrücke junger Leute wie ‚Fuck‘ und ‚krass‘ höre, wird mir übel.“

Sein Fazit: Hessen werden oft unterschätzt. Jeder wisse, wo Bayern liegt. Jedes Kind kenne Preußen, und den Sachsen erkenne man selbst auf Mallorca. Aber keiner kenne die Stammesgeschichte der Hessen. Dabei habe schon der römische Dichter Tacitus (55 bis 100 Jahre nach Christus) geschrieben: „Für Deutsche haben die Hessen sehr viel Verstand.“

wohl für die ehrenamtlichen Teamer als auch für die Kinder und Jugendlichen leisten. Das kostenlose Seminar findet im Haus der Kirche, Händelstraße 52, in Bad Soden statt. Es ist als Juleica-Fortbildung anerkannt und richtet sich an alle in diesem Bereich tätigen Ehrenamtlichen – egal, ob bei der Kirche, im Sportverein, bei der Feuerwehr oder Ähnliches.

Informationen zur Anmeldung gibt es auf der im Internet unter www.jugend-im-dekanat-kronberg.de oder unter Telefon 06196-560130.

- Anzeige -

Ab sofort bietet Cemals Bistro wieder italienisches Eis in Sulzbach an



Was im vergangenen Jahr erfolgreich begonnen hat, wird in diesem Jahr fortgesetzt. Ab sofort gibt es in „Cemals Kaffee Bistro“ wieder leckeres italienisches Eis aus handwerklicher Herstellung. Inhaber Cemal Gülbeyaz (rechts) ist überzeugt von der Qualität des Eises, das er von der „Antica Gelateria del Corsa“ erhält. Genießen können Sie das Eis jetzt auch auf der neuen Terrasse des Bistros in der Hauptstraße 5. Geöffnet ist der Eisverkauf im Sommer auch am Wochenende: samstags von 7 Uhr bis 17.30 Uhr und sonntags von 10 bis 18 Uhr.

Foto: privat

Wer aufhört zu werben,
um so Geld zu sparen,
kann ebenso seine Uhr
anhalten,
um Zeit zu sparen

Henry Ford



Projekt Traumhaus in Königstein



Einladung zur Grundstücksbesichtigung

61462 Königstein, Kornicker Weg 22
am 12. und 13. April 2025
von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Frank Heil
Tel. 0178 – 42 96 911
f.heil@wolf-haus-vertrieb.de



- ANZEIGE -

MVV-Infoabend Wärmepumpe



Experteninfos zur Wärmepumpe gibt es beim MVV-Infoabend im Showroom in Schwalbach

Foto: MVV Energie AG

Wissenswertes rund um die Wärmepumpe bietet die MVV Energie AG am Mittwoch, dem 16. April, um 18.00 Uhr beim Infoabend im MVV-Showroom in Schwalbach. Welche Vorteile hat eine Wärmepumpe und welche Förderungen sind möglich? Worauf sollte man bei der Auswahl und Planung achten? Und wie lassen sich Kosten durch intelligentes Energiemanagement zusätzlich sparen? Auf diese und viele weitere Fragen gibt es Antworten aus erster Hand bei dem MVV-Infoabend am 16. April mit dem Schwerpunkt Wärmepumpe.

Oft wird angenommen, dass Wärmepumpen nur in Neubauten effizient eingesetzt werden können. Doch auch in bestehenden Gebäuden lassen sich Wärmepumpen integrieren. Die Expertinnen und Experten von MVV informieren Sie umfassend über die technischen Möglichkeiten und Voraussetzungen für den Einbau von Wärmepumpen in Bestandsimmobilien.

Im Anschluss an die Fachvorträge können die Gäste den Expertinnen und Experten ihre individuellen Fragen stellen und die innovativen Anlagen besichtigen. Bei Snacks und Getränken klingt der Abend in entspannter Atmosphäre aus. Außerdem profitieren Interessierte von einer Rabattaktion auf Wärmepumpen!

Als Energieunternehmen mit über 150 Jahren Erfahrung ist MVV seit April 2024 mit einem Showroom in Schwalbach vertreten und bietet nachhaltige und effiziente Energielösungen im Komplettpaket inkl. Einbau durch eigene Fachhandwerker an. Der Showroom von MVV befindet sich in der Katharina-Paulus-Straße 6b in Schwalbach. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten, aber auch Kurzsentschlossene sind herzlich willkommen. Infos und Anmeldung unter: mvv.de/infoabende

- Anzeige -

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 7: Vermögen: Alles wird geteilt? von Andrea Peyerl

„Alles, was wir an Vermögen besitzen, wird geteilt.“ Ein Irrtum, der anlässlich der Trennung und Scheidung zu unerfreulichen Ergebnissen führen kann. Wer den gesetzlichen Güterstand gewählt und keinen Ehevertrag geschlossen hat, lebt in einer sog. Zugewinnsgemeinschaft. Sie ist keine Vermögensgemeinschaft. Jeder ist Inhaber des Vermögens, das auf seinen Namen verwaltet wird. Es kommt also zunächst darauf an, wer beispielsweise als Eigentümer im Grundbuch steht oder auf wessen Namen das Sparbuch oder das Aktiendepot geführt wird. Gleiches gilt für Schulden gegenüber der Bank oder anderen Gläubigern. Eine gemeinsame Haftung besteht nur dann, wenn der Darlehensvertrag von beiden Eheleuten unterzeichnet wurde.

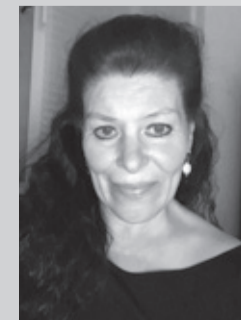
Der Zugewinn, also das „Plus“, das ein jeder Ehegatte während der Ehe erwirtschaftet hat, wird nach dem

Gesetz erst anlässlich des gerichtlichen Scheidungsverfahrens festgestellt und dann ausgeglichen. Vor diesem Stichtag liegt das Trennungsjahr. Jede Veränderung der Vermögensverhältnisse oder des Vermögensbestandes wirkt sich unmittelbar auf die Zugewinnausgleichsansprüche aus. Durch eine einvernehmliche notarielle Vereinbarung können Sie den Zugewinnausgleich auch vor der Scheidung regeln. Lassen Sie sich frühzeitig hierzu beraten.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 24. April 2025

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de



Barbara Mainka (r.) präsentiert zusammen mit Gabriela Schrodt, der Organisatorin des Oster- und Kreativmarkts, ihren Stand.

Foto: mas

Erster Ostermarkt direkt ein Erfolg

Sulzbach (mas) – Bereits im Januar begannen die Planungen für den ersten Ostermarkt in Sulzbach. Gabriela Schrodt, die bereits seit mehreren Jahren den Kreativmarkt im November organisiert, kontaktierte die ihr bekannten Künstler aus Sulzbach und Umgebung. Dieses Mal verteilte sie die Hobbykünstler über zwei Stockwerke des Bürgerzentrums mit ihren Ständen zur hellen Jahreszeit. Präsentiert wurde ein sehr ausgefallenes Angebot: seien es Kristalle, Steine, aus Filz gebastelte Tiere oder sogar Holzgeschirr. Fast alles passte zu dem neuen Thema Ostern.

Und dieses Angebot ließen sich die Sulzbacher nicht entgehen. Dass es der erste Ostermarkt war, konnte an der Besucheranzahl nicht festgemacht werden. Viele ältere Menschen, aber auch einige Familien schlenderten durch den Frankfurter Hof und begutachteten etwa die kleinen Osterhasen aus Porzellan oder Ketten aus Kristallen und Steinen. Eine stressige Flohmarktstimmung kam dabei jedoch nicht auf, sondern eher das Gegenteil. Wilde und laute Verhandlungen, wie sie bei einem Basar üblich sind, blieben aus, und wer mochte, konnte sogar bei den Sulzbacher Landfrauen ein Würstchen mit Brötchen oder Kaffee und Kuchen bestellen. Dies bot die Gelegenheit, sich an den vielen aufgestellten Bänken und Tischen hinzusetzen und mit den anderen Gästen in Kontakt zu treten.

So wäre es auch gedacht, erklärt Schrodt. Der Ostermarkt sollte nicht nur eine reine Ver-

kaufsveranstaltung sein, sondern auch ein Ort zum Zusammenkommen. So gab es selbst für die Kinder einen bereitgestellten Maltisch, der auch zu Beginn genutzt wurde. Schließlich musste dieser zu einem Esstisch umfunktioniert werden. Doch nicht nur die Gäste vernetzten sich an diesem Sonntag. „Man kommt auch als Aussteller in Kontakt und hat viele nette Gespräche“, freut sich Schrodt über den Austausch, auch mit anderen Standbetreibern. Währenddessen konnten die Besucher kurz aus der dunklen Halle in die Sonne treten und zur gegenüberliegenden Ausstellung des Geschichtsvereins Reichsdorf Sulzbach laufen. Passend zum Ostermarkt öffnete der Verein die Tür der alten Hofreite und gab so Interessenten die Möglichkeit, verschiedene Dokumente, Bilder, Gemälde, aber auch Klamotten, Verpackungen oder (Küchen-)Werkzeuge aus vergangener Zeit zu bestaunen. Natürlich blieben aber auch entstehende Fragen nicht unbeantwortet. Vermehrt betrat Familien die Ausstellung, um ihren Kindern die Geschichte Sulzbachs näherzubringen.

Insgesamt war der erste Ostermarkt ein Erfolg, berichtete Schrodt. Einen großen Dank richtete sie an die Gemeinde Sulzbach, welche ihr die Räumlichkeit mietfrei anbot, an die Freiwillige Feuerwehr Sulzbach, die sich um die Brandschutzverordnung kümmerte, ihren Mann Alfred Schrodt, der sie vor allem in der Technik unterstützt, und an alle Aussteller, ohne die der Markt gar nicht erst möglich wäre.

Dem Ehrenamt ist viel zu verdanken

Sulzbach (red) – Das Ehrenamt ist in Sulzbach in rund 70 Vereinen und Institutionen gut aufgestellt – auch dank der Unterstützung der Gemeinde: Das ist das Fazit des CDU-Bürgertreffs unter dem Motto „Sulzbach aktiv – Vereine und Ehrenamt“, zu dem der Vorsitzende des CDU-Gemeindeverbandes, Martin Brylka, Amtsträger und Mitglieder, aber auch einige Gäste begrüßen konnte.

Bürgermeister Elmar Bociek betonte, dass das Ehrenamt der Grundpfeiler der Gesellschaft ist. Der Staat könne das nicht leisten, was im ganzen Land Ehrenamtliche leisten – von der Feuerwehr und dem Deutschen Roten Kreuz über die kirchlichen Einrichtungen bis hin zu den unzähligen Vereinen, die Jugendarbeit leisten und im Sportbereich zum Beispiel die Schiedsrichter stellen. Bociek sprach von einer familiären Vereinsstruktur in Sulzbach, die über die Ortsgrenzen hinaus strahle. Der Bürgermeister verwies auf die Vereinsförderung in der Gemeinde Sulzbach. Vereine würden je nach Mitgliederzahl mit einem Sockelbetrag gefördert, und zusätzlich gibt es Zuschüsse für die Jugendlichen im Verein. Zudem zahlt die Gemeinde hohe Summen für Investitionen und laufende Betriebskosten, zum Beispiel für die Feuerwehr oder Sportstätten. Dabei nannte Bociek die kaputte Tartanbahn auf der Sportanlage am Eichwald, die mit einem Betrag von 750 000 Euro erneuert werden soll. Bociek fügte hinzu, dass das alles kein Selbstläufer sei, auch angesichts der wechselhaften Einnahmen Sulzbachs aus der Gewerbesteuer.

Der Bürgermeister berichtete auch, dass sich Partnerschaftsvereine wie der Freundeskreis Deutsch-Französische Partnerschaft und der

Freundeskreis Schönheide wegen Überalterung auflösen, dass sich aber wieder neue Vereine gründen, wie zum Beispiel Fördervereine der Schulen und Kindertagesstätten oder der Verein „Volkslauf Sulzbach“.

Mit dem Blick nach vorne sagte der Bürgermeister, dass Zuschüsse mit der Zeit angepasst werden müssen und dass weiterhin die Sportstätten mit vier Hallen attraktiv gehalten werden sollen: „Wir haben in Sulzbach die Möglichkeit, Meisterschaften auszurichten, was andere Kommunen nicht können.“ Sein Fazit: „Das alles geht nur mit den Ehrenamtlichen, denen wir danken und Wertschätzung zollen. Das kostet Zeit, ist viel Arbeit, macht aber auch Spaß.“

Die Vorsitzende des Vereinsrings, Ilona Schiller, konnte wegen einer Terminüberschneidung mit ihrem Vorstandsteam nicht zum Bürgertreff kommen, lieferte aber eine schriftliche Stellungnahme, die Martin Brylka verlas. Die Zusammenarbeit mit den Gemeindegremien sei für den Vereinsring von hoher Bedeutung. Dazu trage das vertrauensvolle Miteinander mit Bürgermeister Bociek und dessen Unterstützung wesentlich bei. Sie dankte auch den „Kulturdamen“ Monika Moser und Sandra Schiwy sowie dem Bauhof, wies aber auch darauf hin, dass die immer wieder neu aufgestellten Sicherheitsmaßnahmen die Vereine vor kaum bewältigbare Probleme stellen. Dabei nannte sie als Beispiele den Brandschutz, die Hygieneauflagen und die ständig notwendige Überprüfung der Elektrogeräte. Obwohl weder der Kreis, die Gemeinde noch der Vereinsring dafür die Verantwortung tragen, würde sich der Unmut der Bevölkerung beim Vereinsring abladen.



Bürgermeister Elmar Bociek spricht bei dem Bürgertreff der CDU.

Foto: CDU Sulzbach

THE 1

DER BMW 120. JETZT LEASEN AB 199,00 €*.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH:

BMW 120, LED-Scheinwerfer und LED-Heckleuchten, BMW Operating System 9 mit Navigation und BMW Curved Display, Parking Assistant inkl. Rückfahrassistent, Active Park Distance Control und Rückfahrkamera, Driving Assistant u.v.m.

Anschaffungspreis:	37.900,00 EUR
Leasingsonderzahlung:	0,00 EUR
Laufleistung p. a.:	5.000 km
Laufzeit:	24 Monate
Nettodarlehensbetrag:	27.099,62 EUR
Gesamtpreis:	4.776,00 EUR
24 monatliche Leasingraten à:	199,00 EUR

BMW120 WLTP Energieverbrauch kombiniert: 5,3l/100 km • WLTP CO₂-Emissionen kombiniert: 121 g/km • CO₂-Klasse: D • Leistung: 125 kW (170 PS) • Hubraum: 1.499 cm³ • Kraftstoff: Benzin.

*Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lillienthalallee 26, 80939 München. Für Verbraucher gelten ausschließlich die Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Änderungen, Irrtümer und Zwischenverkauf vorbehalten. Dieses Angebot ist freibleibend und unverbindlich. Stand 04/2025. Angebot gültig bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.06.2025 vorbehaltlich Verfügbarkeit.

WELLER

WELLER Premium GmbH

Bad Homburg · Ober-Eschbacher Str. 153

61352 Bad Homburg · Tel 06172 30 90-0 · hg@wellergruppe.de

Kronberg · Frankfurter Str. 40-42 · 61476 Kronberg

Tel 06173. 99 61-0 · kb@wellergruppe.de

wellergruppe.de

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

„Bürger fürs Bürgerhaus“ reicht die Hand

Sulzbach (mas) – Nachdem der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Matthias Brandt, und die Fraktionen der CDU, Grünen und FDP einzeln auf den offenen Brief der Bürgerinitiative (BI) „Bürger fürs Bürgerhaus“ (siehe KW 11, S. 7) reagierten, antwortet die BI nun ausführlich auf die Stellungnahme der Grünen (siehe KW 12, S. 10).

In ihr sieht die BI nicht nur eine Antwort auf den von ihr verfassten Brief, sondern eine „Art Generalabrechnung“. Mit dieser sollen die Grünen den Protest der BI „bewusst in den Dreck“ gezogen und den Zweck verfolgt haben, der BI zu schaden und die Bürger falsch zu informieren, so die Initiative. Besonders Aussagen, wie dass die BI „absichtlich nicht die ganze Wahrheit gesagt“ hätte, oder indirekte Vorwürfe, wie dass die BI „Wähler bewusst getäuscht hat“, seien „verletzend für alle[,] die sich bis heute für den Erhalt ihres Bürgerhauses eingesetzt haben“. Aus der Sicht der Initiative handelt es sich dabei um „Polemik“, auf die es nicht zu reagieren lohne.

Trotz dieser Aussage reagiert die BI auf einige Punkte aus der Stellungnahme der Grünen:

Zunächst weist die Initiative auf den genauen Wortlaut des Bürgerentscheids hin. In diesem lautet die Frage, ob „der Beschluss der Gemeindevertretung [...] aufgehoben wird und stattdessen das dortige Bürgerhaus baulich saniert wird?“ (Einschbar im Internet unter <https://www.sulzbach-taunus.de/kundenservice-rathaus/gemeindespitze-und-gremien/wahlen/buergerentscheid-abriss-und-neubau-platz-an-der-linde-3-buergerhaus-2024>) Mit dem Abschnitt „Bürgerhaus baulich saniert“ verneint die BI die Behauptung der Grünen, dass die Initiative „im Vorfeld nur von kleinen Reparaturen gesprochen“ hätte. Wie diese Passage den Vorwurf entkräften soll, der sich auf eine Aussage bezieht, die die BI vor dem Bürgerentscheid getroffen haben soll, ist jedoch unklar.

Außerdem dementiert die BI, dass sie von einer „Kostenschätzung der Verwaltung zu den Sanierungsmaßnahmen des Bürgerhauses“ wusste und dass sie selbst Kosten einer Sanierung ermittelt oder dargestellt hätte. Sie verweist le-

diglich auf die öffentliche Präsentation der Ergebnisse des parlamentarischen Arbeitskreises, bei der die Kosten einer Sanierung auf etwa fünf Millionen Euro geschätzt werden. (Einschbar im Internet unter <https://cms.sulzbach-taunus.de/media/230606-Praesentation-Buergerinforenanstaltung-AK-Buergerhaus-Ergebnisse-Stand-06.06.23.pdf>)

Zudem widerspricht die BI folgender Aussage der Grünen: „Dieses strukturelle Defizit wird auch nach den geforderten Sanierungsinvestitionen wegen des unveränderten Nutzungskonzepts weiter erhalten“. Durch die Sanierung könnten nämlich laut der BI wieder Mieteinnahmen aus den Wohnungen im Dachgeschoss eingenommen werden, zudem gäbe es durch eine energetische Sanierung weniger Betriebskosten. Im selben Schreiben lehnt die BI jedoch die Wohnnutzung des Bürgerhauses ab, indem sie auf die Definition eines Bürgerhauses verweist. Diese beinhaltet, dass das Bürgerhaus ein öffentliches Gebäude im Besitz der Gemeinde/Stadt oder Kommune ist, „in dem sich Räume für Veranstaltungen o. Ä., soziale Einrichtungen, Freizeiträume u. Ä. befinden“. Eine „Wohnnutzung“ ist demnach laut der Definition des Duden ausgeschlossen. Die einzige Wohnmöglichkeit, die sich aus diesem Blickwinkel ergeben könnte, wäre die einer sozialen Einrichtungen. Demnach könnten Räume auch zum Wohnen genutzt werden – aber nur, solange dabei ein sozialer Nutzen verfolgt wird. In welchem Ausmaß diese vorhanden sein dürfen, ist nicht geregelt.

Zudem soll die BI nie – wie von den Grünen behauptet – ein Sanierungskonzept vorgelegt, sondern lediglich einen „allgemeinen Sanierungsvorschlag“ erarbeitet haben. Dieser orientiere sich an den Mängeln, die der parlamentarische Arbeitskreis feststellte. Der Vorschlag enthalte keine Erwähnung von baulichen Erweiterungen oder einer Forderung zur Umsetzung aller Ideen. Nur die Mängel, die der BI zu diesem Zeitpunkt bekannt waren, sollen aufgelistet worden sein – „Wie viel davon behoben werden kann oder muss, kann nur durch eine genaue Bestandsaufnahme und eine Sanierungsplanung eines Fachbüros erarbeitet werden“, so die BI.

Die Initiative rekapituliert dazu das Zusammentreffen vom 18. Februar. An diesem Tag gäbe es keine detaillierte Diskussion über die einzelnen Vorschläge. Brandt habe als Leiter der Veranstaltung vorgeschlagen, drei Konzepte mit der dazugehörigen Kosteneinschätzung von einem Fachbüro entwickeln zu lassen. Zu dieser Idee gäbe es keine Abstimmung o. Ä. Damit widerspricht die BI der Aussage der Grünen, die sagte, dass die Initiative dem Vorschlag zugestimmt haben soll. Zudem behauptet die BI, dass Brandt der Veröffentlichung der Ergebnisse an diesem Abend zustimmte.

Dazu wirft die BI den Grünen vor, an keinem neuen Nutzungskonzept zu arbeiten, sondern lediglich zu versuchen, „die Wohnungen nicht mehr in einem Neubau, sondern im Bestandsgebäude unterzubringen“. Die Initiative hält fest, dass ihr Fokus auf „der Erhaltung des Bürgerhauses mit seiner jetzigen Nutzung“ liegt. Sie merkt an, dass „[d]er große Saal, die Gaststätte und die Kollégräume [...] ein ganz wichtiger Teil im Kulturleben und der Freizeitgestaltung der Bürger [sind]“.

Wie geht es weiter?

In einigen Punkten steht die Aussage der Initiative gegen die Aussage der Grünen. In anderen Punkten, wie etwa der verpflichtenden Sanierung, kann die BI wiederum beweisen, dass sie im Recht ist. Die Initiative befürchtet, dass es im weiteren Verlauf zu keiner Einigung kommen wird und spricht davon, dass bei einer Beibehaltung der Auffassung der Politik die Bürger, die zur Wahl gegangen sind, „sozusagen ‚über den Tisch gezogen w[ur]den‘“. Dann könnte es laut der BI sogar dazu kommen, dass über die Zukunft des Bürgerhauses gerichtlich entschieden werden müsste. In ihrem Schreiben betont die BI, dass am Ende die Frage im Raum steht, was die Bürger beim Bürgerentscheid entschieden haben. Dass die Veröffentlichungen der Initiative „eine derart harsche Reaktion hervorgerufen haben“, bedauere die BI. Nun sei es laut ihr jedoch wichtig, dass die Kommunikation nicht gekappt wird, sondern alle an der Sanierung Beteiligten in Kontakt bleiben: „Wir sind dazu bereit.“

Spende an Kinder- und Jugendfeuerwehr

Sulzbach (gs) – Nach der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach legten auch die Nachwuchsgruppen ihre Jahresberichte 2024 vor: zuerst die Kinderfeuerwehr, anschließend die Jugendfeuerwehr. „Ende 2024 hatten wir 15 Mitglieder, davon sechs Mädchen und neun Jungen“, berichtete Kin-

derfeuerwehrwartin Katharina Noll, die im Rückblick über Gruppenstunden, Betreuer-Treffen, Ausflüge und den Florianstag informierte. So seien 50 Gruppenübungsstunden absolviert worden, dazu 904 Gruppenstunden bei einer durchschnittlichen Beteiligung von 13 Kindern und drei Betreuern. In den Gruppenstunden befassten sich Sechs- bis Zehnjährige außer mit Basteln, Spielen und Spaß mit den Themen „Gutes Feuer, böses Feuer“, „Erste Hilfe“ und „Feuerwehrknoten“. Im Mai legten alle Kinder der „Löschbande“ ihre Prüfungen für das „Flämmchen der Stufe 1 und 2“ ab. Ein Höhepunkt der Ausflüge war

die Einladung der Kreiskinderfeuerwehr in den Hessenpark, ein weiterer war am Florianstag die Teilnahme bei der Jugendfeuerwehr. Hier durften die Kinder Verletzte in einem Schulgebäude mimen. Über die Ausbildung und Unternehmungen des elf- bis 17-jährigen Nachwuchses berichtete Jugendfeuerwehrwart Tobias Böhler. So wurde das Technik-Museum in Sinsheim besucht, am „Tag der offenen Tür“ in Liederbach teilgenommen, der Umzug der Sulzbacher Kerb begleitet und das Wäldchesfest mit Service-Teams unterstützt. Ausführlich ging Böhler auf den Florianstag ein. „20 Jugendliche haben 21 Einsätze in zwei Tagen und Nächten erfolgreich abgearbeitet.“ Von der „Ölspur bis zum realen Feuer“ sei alles dabei gewesen. Vier „größere Einsätze“ wurden gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Schwalbach absolviert. Und: Zur besseren Theorie-schulung kaufte die Gemeinde ein Smartboard. Auch wurden einheitliche Pullis angeschafft.

Zum Gruppenbild, an denen auch Bürgermeister Elmar Bociek teilnahm, gesellten sich zwei Mitglieder vom Vorstand der Landfrauen dazu und übergaben eine Spende in Höhe von 200 Euro für die Jugendarbeit der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach.



Ostring 2 | Limes · 65824 Schwalbach
Tel. 06196 | 3001 · www.auto-schwalbach.de

derfeuerwehrwartin Katharina Noll, die im Rückblick über Gruppenstunden, Betreuer-Treffen, Ausflüge und den Florianstag informierte. So seien 50 Gruppenübungsstunden absolviert worden, dazu 904 Gruppenstunden bei einer durchschnittlichen Beteiligung von 13 Kindern und drei Betreuern. In den Gruppenstunden befassten sich Sechs- bis Zehnjährige außer mit Basteln, Spielen und Spaß mit den Themen „Gutes Feuer, böses Feuer“, „Erste Hilfe“ und „Feuerwehrknoten“. Im Mai legten alle Kinder der „Löschbande“ ihre Prüfungen für das „Flämmchen der Stufe 1 und 2“ ab. Ein Höhepunkt der Ausflüge war



Die Kinder- und Jugendfeuerwehr vor einem Feuerwehrauto.

Foto: gs

Verschenken Sie **Wellness** zu Ostern!

SPRUELHOF THERME BAD NAUHEIM

GUTSCHEINE FÜR PURE ERHOLUNG:

Auszeit in der Therme & Sauna · Wohltuende Massagen
Exklusives Bad Nauheimer Baderitual · SPA & Kosmetik

Geschenkgutscheine erhalten Sie direkt in der Therme sowie in der Tourist-Information Bad Nauheim. Oder einfach online bestellen unter shop.sprudelhoftherme.de

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten, vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte, **WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!**

Druckhaus Taunus GmbH

Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de

Liebe Kunden,
ich stehe Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.
Ihr Mediaberater
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de
Beste Grüße
Angelino Caruso

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

WIR HABEN EINE SCHWÄCHE FÜR STARKE QUALITÄT

Damit überzeugen wir das Rhein-Main-Gebiet seit 1854 und jedes Jahr aufs Neue.

www.betten-zellekens.de ☎ 069/420000-0

Impressum
Sulzbacher Anzeiger

Herausgeber:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung:
Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:
Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Redaktion: Mike A. Siemens

Auflage: 5.200 verteilte Exemplare

Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 43 vom 1. Januar 2025

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

FV FUCHSBERGER & VOIGT IMMOBILIEN

Fuchsberger & Voigt Immobilien GbR

Friedrichstraße 68
61476 Kronberg
Rittergasse 4b
65843 Sulzbach
06196 20455-70
willkommen@fvimmobilien.de

Wir wünschen unseren Kundinnen und Kunden frohe Ostertage!

Die Arbeit hat begonnen: In der Gärten blüht es wieder

Sulzbach (gs) – Rund 70 Personen kamen zur Jahreshauptversammlung des Sulzbacher Kleingartenvereins „Tanus“ im Bürgerhaus zusammen. Dabei gab es einen Führungswechsel. Winfried Sigloch, der bis 2019 über 25 Jahre lang Vorsitzender der Kleingärtner und zuletzt kommissarisch Zweiter Vorsitzender war, wurde wieder an die Spitze gewählt. Der bisherige Vereinschef Timo Büsch kann aus Zeitgründen die aufwändige Vorstandsarbeit nicht mehr leisten und tauschte mit Sigloch die Positionen.

Für die Kleingärtner hat die Arbeit in den Parzellen wieder begonnen. Bald wächst und blüht es in den 149 Gärten des Vereins. 118 Gärten sind in der Anlage I an der verlängerten Eschborner Straße, 31 auf der Anlage II

am Oberliederbacher Weg. Alle Gärten sind belegt, die Warteliste ist lang. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 1548 Stunden in Gemeinschaftsarbeit geleistet.

Auch Ehrungen standen an. Für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft wurden Monika Caruso und Rolf Alois Kesselring ausgezeichnet sowie für die gleichlange passive Vereinstreue Claudia Schreiber. Nachgereicht werden die Ehrungen für die passiven Mitglieder Günter Beck und Günter Lausmann für die 40-jährige Mitgliedschaft. Die Kleingärtner freuen sich stets über Gäste in ihren „Gärtner-Klausen“. Anlage I ist dienstags und freitags von 18 bis 22 Uhr und sonntags von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Anlage II hat mittwochs von 18 bis 22 Uhr geöffnet.

Vortrag nach vielen Ehrungen: Jahreshauptversammlung der Landfrauen

Sulzbach (gs) – Der Jahresbericht 2024, ein Vortrag über Ernährung und die Ehrung langjähriger Mitglieder bestimmten den Programmlauf der Jahreshauptversammlung des Sulzbacher Landfrauenvereins im Bürgerzentrum Frankfurter Hof.

Durch den Abend führte Vorsitzende Andrea Uhrig. Die Enkelin von Erna Meister, die 1957 den Verein mitgründete, hatte eine besondere Aufgabe zu erfüllen. Sie ehrte ihre Mutter Doris Uhrig für ihre 50-jährige Mitgliedschaft im Verein. Doris Uhrig, die Senior-Chefin des Sulzbacher „Brühlhofs“, war viele Jahre bis 2002 im Vorstand aktiv und schilderte, wie aus dem Landfrauenverein, der heute 191 Mitglieder zählt, der „Verein für Frauen vom Land“ wurde.

Für die 40-jährige Treue zum Verein wurde Sigrid Röder geehrt. „Sie hat bei vielen Festen immer viel geholfen“, sagte Andrea Uhrig. Für die 35-jährige Mitgliedschaft wurden Gabi Schrodte und Ellen Merklk geehrt. Für die 25-jährige Mitgliedschaft wurden die Vorsitzende Andrea Uhrig, die seit Oktober 2022 den Verein mit zukunftsweisenden Impulsen ereignisreich anführt, sowie Christa Heil, Ilona Schiller und Ursula Zimmermann ausgezeichnet.

Nachgeholt wird die Ehrung von Elke Petry (25 Jahre), die verhindert war.

Nach dem offiziellen Teil gab es einen Vortrag von der Ernährungsfachfrau Sebastiana Di-Bella, die detailliert über Fertigprodukte und hochverarbeitete Lebensmittel aufklärte.



ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber, 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Kunsthandel Greif kauft an: Antiquitäten & Kunstgegenstände, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, uvm. Zertifizierte Gutachter. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. kontakt@kunsthandelgreif.de
Tel. 0611/44784500 oder 0176/74716246

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 01777/177706

Dame sucht Bekleidung jeder Art. Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeekasse aufbessern? Dann sind Sie bei mir goldrichtig. Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck u.v.m. Tel. 0621/54575161

Herr M. Schleibitz bittet um Kontaktaufnahme. Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Krüge, Persianer, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck alt, Bruchgold, Zahngold, Münzen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt und Wertenschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8–20 Uhr. Tel. 069/15612748 od. 0157/39848905

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertenschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertenschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.–So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach sucht und kauft Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernsteinschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Wertenschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08.00-20.00 Uhr. Tel. 069/66059493

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wertenschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wertenschätzung. Zahle Höchstpreise! 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahnen, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Krüge, Persianer, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck alt, Bruchgold, Zahngold, Münzen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt und Wertenschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Kaufe alte Teak-Möbel, 50-70s (Sessel, Tisch, Regal, Stuhl, etc.) auch rest.bedftg; sowie altes Rennrad, COR Sofa-Trio. Tel. 0176/45770885

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Familie Wagner sucht einen Wohnwagen oder ein Wohnmobil. Bitte alles anbieten. Tel. 0176/60431216

Kaufe Autos aller Art, auch Old-/Youngtimer. Tel. 0178/8120967

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Doppelparker in gepflegter Tiefgarage mit vielen Oldies, Kelkheim-Münster. Miete: 55,-€/mtl. Tel. 0171/5152210

Suche: Einzelgarage zur Miete in Sulzbach (Tanus), am besten in der direkten Nähe zur Feuerwehr. Wird ausschließlich zum Parken meines Autos gebraucht (nicht als Werkstatt, Lager o. ä.). Bin sehr zuverlässig und dankbar über jeden Hinweis. Hinweise bitte an garage.sulzbach@gmail.com
Vielen Dank im Voraus!

Tiefgaragen Stellplatz Königstein zu verm., Hölderlinstr. 24. Ideal für Dauerparker. 60,- €. Tel. 06174/3459 o. 01578 7269020

Hallo, ich suche ab sofort in Kronberg eine Garage zum Kauf od. zur Miete. Bitte melden Sie sich bei mir. Mail: callwitz@aol.com

KFZ ZUBEHÖR

Verkaufe: 4 Stück Original-Mercedes-Alufelgen 235/60 R 17 mit Kapfen. Preis 320,- €. Nur Abholung - Oberursel. Tel. 06171/2798840

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Gesucht Moped/Mofa/Motorrad von Privat, Mindestalter 30 Jahre, auch im schlechten Zustand und ohne Fahrzeugpapiere. Tel. 0151/29412052

REIFEN

4 neuwertige Sommerreifen Goodyear Effizienz 185/65R15 88H (z.B. VW-Polo) 150,- €. Tel. 0173/3137307

Sommerreifen, 4x Uniroyal Rain-sport 5 auf Felgen, 195/65 R15 91T, nur 8 Monate gefahren, 120,- €. Tel. 0173/6501095

KENNELNERNEN

Symp. Dame mag Ausflüge, auch mal fein Essen gehen, Kurzurlaub, Wanderurlaub und möchte den niveauvollen Herrn / die niveauvolle Dame treffen (-70+). Chiffre VT 05/14

Sie, Anfang 70, 156 groß charaktervoll, nett und liebevoll, sucht einen ebenso netten Freund zur Freizeitgestaltung. Ich mag die Natur, E-Bike fahren, Konzerte besuchen, und gute Gespräche, ebenfalls wünsche ich einen rüstigen Gefährten. Chiffre VT 02/15

Rosewein zum Spargel. Genuss und vielleicht ein bisschen mehr. Er, 174 groß, hoch in den 60ern, schlank, charmant und immer noch attraktiv sucht das Vollblutweib. Mail: dergentleman@t-online.de

PARTNERSCHAFT

Jungegeliebene, gutauss. Witwe topfit, blond, schlank, 80+, welttoffen, weitgereist, sucht „Ihn“ mit Herz, Hirn, Humor und Niveau. Chiffre VT 03/15

Nette Sie sucht netten Ihn, bin 70 J., junggeblieben, eloquent, humorvoll, Raum HTK. Chiffre VT 04/15

Er, Mitte 60, 175 cm, sportlich, vielseitig interessiert, finanziell unabhängig, möchte Sie für eine gemeinsame Zukunft kennenlernen. Chiffre VT 05/15

Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben! Selbstbewusste Frau, 64 Jahre jung, Witwe, sucht aktiven Mann mit Herz, Hirn und Humor. Mail bitte an herzenswunsch25@magenta.de

Angebot an reiche Frau! Unvermögender Gentleman (attr., klug, Ü50, 1,86 m) bietet Dir Liebe, Verwaltung von Villa und Finanzen, ggf. Heirat. glueck2026@icloud.com

Gemeinsam vom Frühling träumen, die Natur erkundern, spazieren gehen, die Musik genießen und vieles mehr sucht Er, 66 Jahre alt, eine liebe Sie, vielleicht für immer. Chiffre VT 09/15

PARTNERVERMITTLUNG

Heike, 62 J., natürl. hübsch, super Figur, mobil u. ungebunden. Bin eine Top-Hausfrau, mag Rad fahren, kuschelige Abende bei Kerzenschein, doch wenn ich abends in meine leere Wohnung komme u. für mich alleine koche, bin ich oft ganz traurig. Hoffe, dass Du Dich üb. pv meldest u. wir bald für immer zus. gehören. Tel. 0152-24910120

Attraktive Sophia 47 mit strahlendem Lächeln erwarte ich Dich. So schön wäre es, wenn wir uns am Wochenende kennenlernen können. Suche einen Mann der weiß was er will, der mich nimmt wie ich bin. Für eine aufregend, knisternde Beziehung melde Dich. ü.Pv Tel/sms 01796823019

Marion, 71 J., hübsche, gepflegte Witwe, mit liebev. u. fürsorgl. Wesen, vielleicht manchmal etwas zu gutmütig. Mein Haushalt macht mir große Freude u. das Kochen u. Backen sind meine wahre Leidenschaft, fahre auch sicher Auto. Suche üb. pv einen aufrichtigen Mann, der sein Herz am rechten Fleck hat. Tel. 0176-34498648

Hübsche Witwe, 76 J., familiär unabhängig u. viel allein. Wüsche mir Zweisamkeit, sich gemeins. an den schönen Dingen des Lebens erfreuen. Ich pflege gerne den Garten u. habe Freude am Kochen. Würde mein schönes Zuhause auch aufgeben u. zu Ihnen kommen. Alles Weitere bei einer Tasse Kaffee. pv Tel. 06431-2197648

BETREUUNG/PFLEGE

Wir suchen Pflegekraft (deutschsprachig) mit Erfahrung von Demenz, als Vertretung für 24 Std. Pflege an zwei Tagen pro Woche in HG. Sie übernehmen in dieser Zeit die Pflege, Betreuung und Freizeitgestaltung (Spaziergänge mit Rollstuhl). Es handelt sich um eine längerfristige Tätigkeit. Gerne ehem. Altenpflegerin mit Interesse an einer Nebentätigkeit. Chiffre VT 06/25

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Seniorenbetreuung: pers. Betreuung, Betreuung Zuhause, Demenzbetreuung, Begleitung außer Haus und zu soz. Aktivitäten wie z.B. Termine, Spazieren, Einkaufen etc. Tel. 0178/5371451

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Suche Streuobstwiese zur langfristigen priv. Nutzung rund um Oberhöchstadt. Erfahrung bei der Pflege von Obstbäumen vorhanden. Tel. 0162/3155347 pascal.goeko@gmx.de

Suche einen Garten oder Grünfläche zum Kauf in Schwalbach am Taunus. Bitte melden unter Tel. 0173/9768375

Gartengrundstück zu verpachten in Neuenhain/Bad Soden, Am Nierdendorfsberg, Größe ca. 570 m² eingezäunt. Anfragen unter Tel. 06196/26711

IMMOBILIEN-GESUCHE

Familie (5) sucht Haus zum Kauf oder zur Miete in Kronberg. Tel. 06173/9649342 haus-kronberg@t-online.de

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Zwei junge Familien aus HG (Zwillingschwestern) suchen ein gemeinsames Haus zum Kauf in Bad Homburg. Tel. 0176/56792272

Immobilie zur Miete (bis max. 1.000,- € kalt) oder alternativ Kauf (bis max. 230.000,- €, EEK bis C) ab 01.07.2025. Tel. 0174/5267946

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

2-ZWg., Bad Homburg-Mitte, 56 m², Autostellplatz, Loggia, SW-Lage. Mail: barsja17@gmail.com

Von Privat in Bad Homburg. Gepfl. Altbau, 3 Einheiten, ges.180 m² Wohnfläche, zu verkaufen. VB 815.000,- €. Tel. 06081/980419

Bad Homburg, 4-Zimmer-ETW, 1. Stock, Hessenring Nähe Rathaus, Lift, Loggia, BJ 1972, 100 m², bis Juli ohne Makler, Preis: 455.000,- €. Tel. 0172/3727484

EFH/DHH Oberursel, ca 122 m² WFL., 385 m² Grundst., unverb. idyll. Lage, Energ. san. WP FBH WlGA. 2 Bäd., 4 Zi., 2 Terr., Südlage, hell, renov. mod. EBK. Kein Makler, Priv.Vk., 615.000,- €. Tel. 0151/28309438 ab 13.00 Uhr

Bad Homburg, Nassauer Str., ohne Makler, 2 ZW 44 m², 2. Stock, BJ 54 sofort frei 165.000,- €. Tel. 0177/6425359

GEWERBERÄUME

Oberursel/Weißkirchen, kleiner Laden, ca. 35 m² zu vermieten. Tel. 0162/9108464

MIETGESUCHE

Ehepaar (Prof./Dr.) sucht schöne Whg. in Kronberg (100 m²), gern saniert Altbau mit Aufzug, max. 3.000,- € warm, keine Staffelmiete. Ab ca. Mitte 2026. Chiffre VT 01/15

Rentner-Ehepaar mit kl. Hund. Mein Herrchen und mein Frauchen suchen mit mir Bolonka, 5 kg, ruhig und sehr lieb, dauerhaft & zentrumsnah 3 ZKB ab 70 m² Duschbad, Balkon/Terrasse, Garage, in Bad Soden, Kronberg oder Kelkheim. Ich freue mich, wenn ihr ein grosses Hundeherz habt und ich kein Problem für Euch bin! Tel. 0172/6846924

Stellenmarkt

Aktuell

Betriebshelfer
gesuchtauf Minijob-Basis,
gerne Rentner
Tel. 06196/7 35 58Feinkost
WeberAuch kleine Anzeigen
bringen oftgroßen
Erfolg!

MYJOB.de

Pssst ...
Hier gibt es die
passenden

JOBS



Die Polizei lädt zur „Biker Safety Tour“

Main-Taunus (red) – Die Sicherheit auf den beliebten Motorradstrecken im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Westhessen ist ein Thema, das die Polizei stark beschäftigt. Dabei werden die fortwährenden Kontrollmaßnahmen, die sich über die gesamte Motorradsaison erstrecken, durch präventive Aktionen ergänzt. Bereits im Jahr 2021 startete in diesem Zusammenhang die sogenannte „Biker Safety Tour“ der Polizei. Auch in diesem Jahr soll das Projekt fortgeführt werden.

Die „Biker Safety Tour“ geht mit drei geplanten Touren in die nächste Runde. Alle drei Touren starten am Feldberg und führen durch verschlungene Wege, vorbei an üppigen Weinbergen, historischen Schlössern und idyllischen Dörfern. Das Ziel wird der malerische Rheingau sein. Erfahrene polizeiliche

Motorradfahrer leiten diese Tour. Im Rahmen mehrerer Stopps geben die Beamten nützliche Tipps und Hinweise, etwa zu Gefahrenstellen, Unfallschwerpunkten und -ursachen sowie zu örtlichen Besonderheiten. Ebenfalls mit dabei ist ein Team der Rettungs-Motorradstaffel des Malteser Hilfsdienstes und des ASB, welches mit Tipps – etwa zur Ersten Hilfe – unterstützt.

Die drei Touren finden in diesem Jahr am 18. Mai, 10. August und am 21. September statt. Treffpunkt ist jeweils um 10 Uhr am Feldberg, Abfahrt ist dann um 10.30 Uhr. Weitere Informationen sowie die Anmeldeformalitäten gibt es im Internet unter <https://k.polizei.hessen.de/1996753910>. Die Organisatoren der Polizei Westhessen freuen sich auf eine tolle Motorradsaison und einen ereignisreichen Tag mit den Teilnehmern.

Leserbriefe

Bürgerhaus

Zum Thema „Bürgerhaus“ erreichten die Redaktion nachfolgende Leserbriefe. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer an redaktion-sua@hochtaunus.de

Umgekehrt gäbe es das nicht

Ungeachtet dessen, wie man zu den Entscheidungen bezüglich des Bürgerhauses steht, ist es absolut grotesk und nicht hinnehmbar, dass die Verantwortlichen der Gemeinde nun ständig die geringe Wahlbeteiligung des Bürgerentscheides hervorheben.

Ich habe noch keinen Wahlsieger erlebt, der sich hinstellt und zugibt, dass er ja eigentlich

Reaktion auf Stellungnahmen

„Der Bürgerentscheid wird von uns akzeptiert und wir arbeiten an der Umsetzung!“ So endet die Anzeige der CDU-Fraktion (KW 13, S. 8). Dies ist eine Aufforderung an die Politik? Lasst uns die Polemik, die unsachlichen Streitereien, die persönlichen Verunglimpfungen zurücknehmen. Kommen wir im Sinne der Aufgabe endlich zu dem, was entschieden wurde: Sanierung des Bürgerhauses.

Zur Stellungnahme zum Bürgerhaus der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion (KW 12, S. 10): Die in dieser Anzeige erhobenen Vorwürfe, falsche Aussagen wider besseres Wissen und Verunglimpfungen werde ich nicht aufarbeiten, denn dies ist in der Vergangenheit durch verschiedene Darstellungen geklärt worden. Unwahrheit so lange zu wiederholen, dass sie zur Wahrheit degeneriert – das gab es schon mal in der Vergangenheit Deutschlands. Ergebnis: Wer lauter „schreit“ ist deshalb nicht im Recht.

Zur Stellungnahme zum Bürgerhaus der CDU-Fraktion: Leider ist auch hier der Stil der letzten Woche sichtbar, aber etwas eleganter, nicht ganz so ehrabschneidend. Leider wird hier wieder einmal die falsche Behauptung aufgestellt, „Der Abriss wurde mit dem Bürgerentscheid verhindert, aber mit dem Votum ist keine rechtliche Festlegung verbunden, in welcher Form die Sanierung des bestehenden Gebäudes stattzufinden hat und auch nicht wann“. Dies ist ein Irrtum, weil im Bürgerentscheid eindeutig zur Sanierung des Bürgerhauses aufgefordert wird. Eine Sanierung ist etwas völlig anderes, als von der Schaffung von Wohnraum zu sprechen. Eine

gar nicht legitimiert ist, weil die Wahlbeteiligung so gering war. Wenn das Ergebnis dann aber nicht den eigenen Vorstellungen entspricht, soll dies plötzlich berücksichtigt werden.

So verhalten sich nur schlechte Verlierer, die den Wahlberechtigten am liebsten für unmündig erklären würden. Das hat mit Demokratie herzlich wenig zu tun, passt aber leider in die heutige Zeit. **Thomas Wagner, Sulzbach**

Sanierung ist eine Sanierung und das Schaffen von Wohnraum ist ein Neubau bei gleichzeitiger Entkernung des bestehenden Gebäudes. Weiterhin ist es falsch, hier der BI zu unterstellen, „die BI ihren Vorschlag unterbreitet der aus Sicht aller Beteiligten einem kompletten Umbau, Anbau und Neubau des gesamten Hauses inklusiver zusätzlichen neu zu schaffenden Flächen für die Versorgung der Gaststätte und des Saales gleichkommt“. Dies ist grundlegend falsch. Die BI hat eine grundsätzliche Mängelliste in ihren Überlegungen mit Lösungsansätzen aufgezeigt, aber niemals einen Anbau und Neubau dargestellt – dies war eine Forderung im Parlamentarischen Arbeitskreis vom 15.06.2023! Genauso falsch sind die genannten Kosten für diese „Aktion“ in Höhe von zehn Millionen Euro und einer Bauzeit von bis zu drei Jahren. Von wem stammen diese Behauptungen – von der BI nicht! Über weitere Verunglimpfungen, wie etwa „Realitätsverlust“ will ich hier heute und in Zukunft nicht mehr eingehen.

Lasst uns stattdessen die Osterzeit nutzen, um zum vernünftigen Handeln und Sagen zurückzukehren. Eine Denk- und Sprachpause: Es ist ja keine Schande, wenn die Politik erkennt, dass man über das Ziel hinausgeschossen ist und nun im Sinne des Wohls für die Bürgerschaft das Projekt gemeinsam gestaltet. Die BI hat sich der gemeinsamen Gestaltung nicht verweigert, die Türen wurden seitens der Politik verschlossen. Deshalb unterstütze ich die Aussage der CDU-Fraktion: „Der Bürgerentscheid wird von uns akzeptiert und wir arbeiten an der Umsetzung!“ Die BI ist dabei.

Joachim Schoenmakers (BI), Sulzbach

Schüler der Oberstufe der Albert-Einstein-Schule unterhalten sich einen Nachmittag lang mit Senioren aus den Taunus-Residenzen. Foto: AES

Schülerinnen der AES bauen
Brücke zwischen den Generationen

Schwalbach/Bad Soden (red) – In einer Welt, die oft von Spaltungen geprägt ist, zeigt ein Projekt der Albert-Einstein-Schule (AES) in Schwalbach, wie der Dialog zwischen den Generationen gelingen kann. Unter dem Motto „Bridging the Gap“ organisierten drei engagierte Schülerinnen – Mia Lehmann, Teodora Nikolic und Sara Modjarrab – im Rahmen ihrer Arbeitsprojektwoche ein Treffen zwischen Jung und Alt.

Bereits am 20. Februar verwandelte sich ein Raum der Taunusresidenzen in Bad Soden in eine lebendige Dialogplattform. Zwölf Schüler der Stufe Q2 trafen auf zwölf Senioren, um über große und kleine Fragen des Lebens zu sprechen: Was bedeutet Zusammenhalt? Was sind politische Sorgen? Und was macht ein erfülltes Leben aus? Die Gespräche fanden an Zweiertischen statt, bei denen die Jugendlichen regelmäßig die Plätze wechselten – eine Art „Speed-Dating“ der Generationen. Snacks und Getränke lockerten die Stimmung und die vorbereiteten Fragen sorgten für an-

geregte Diskussionen. Schnell wurde klar, dass trotz Altersunterschied ähnliche Sorgen über die Zukunft bestehen. Am Ende berichteten 16 von 24 Teilnehmenden von neuen Erkenntnissen – aus Sicht der AES ein Beweis dafür, dass der Austausch nicht nur bereichernd, sondern auch inspirierend war.

Doch es gab auch Herausforderungen: Der Umgang mit bisweilen ganz anderen politischen Meinungen verlangte Fingerspitzengefühl. Dennoch überwog das Positive. „Das Projekt hat gezeigt, wie wichtig Zuhören und Offenheit für den gesellschaftlichen Zusammenhalt sind“, resümierten die Initiatorinnen.

Die Reflexionsbögen am Ende bestätigten den Erfolg: Das Projekt förderte nicht nur das Verständnis zwischen den Generationen, sondern zeigte auch auf, wie verbindend gemeinsame Werte sein können. „Ein kleiner Schritt für die Schülerinnen – ein großer Schritt für den Dialog zwischen Jung und Alt“, heißt es in einer Mitteilung der AES.

MTK möchte Caterings harmonisieren:
Neue Ausrichtung in der Essensversorgung

Main-Taunus (red) – Der Main-Taunus-Kreis (MTK) stellt die Essensversorgung an den Schulen neu auf. Das kündigte vor Kurzem Kreisbeigeordneter Axel Fink an. Damit soll die Organisation des Caterings an den 56 kreiseigenen Schulen harmonisiert werden. „Vor allem aber wollen wir weiterhin eine hohe Qualität, gesunde Ernährung und erschwingliche Preise sicherstellen“, so der Schuldezernent. Bei der Vorbereitung hätte sich der Kreis eng mit Schulleitungen und Gremien wie dem Kreiselternbeirat und Kreisschülerrat abgestimmt und deren Anregungen, soweit im Vergaberecht möglich, aufgenommen. Wie Fink erläuterte, wird die Versorgung jeweils in Bündeln von wenigen Schulen neu ausgeschrieben, damit sich auch kleinere lokale Anbieter bewerben können. Die ersten Schulen sollen bereits nach den Sommerferien einen neuen Caterer erhalten. Insgesamt wolle der Kreis die Essensversorgung an sämtlichen seiner Schulen innerhalb der kommenden drei Jahre geregelt haben. Unterdessen werden sich die varisano-Kliniken, derzeit der größte Versorger, schrittweise bis Sommer 2026 aus der Versorgung zurückziehen. Die dort beschäftigten Servicekräfte,

die an insgesamt 31 Schulstandorten eingesetzt werden, werden im Zuge dieses Wechsels von der kreiseigenen Dienstleistungsgesellschaft Taunus übernommen. Zunächst wird die Versorgung an sechs Grundschulen neu ausgeschrieben: der Cretzschmarschule Sulzbach, Theodor-Heuss-Schule und Otfried-Preußler-Schule Bad Soden, Liederbachschule, Grundschule in den Sindlinger Wiesen und Max-von-Gagern-Schule Kelkheim. Perspektivisch könnte laut Fink im Laufe des Schuljahres als erste weiterführende Schule auch die Main-Taunus-Schule Hofheim folgen.

Hintergrund der Änderungen sei „eine sehr heterogen gewachsene Organisation des Schulessens mit unterschiedlichen Preismodellen, Essensangeboten und Zubereitungsmethoden“. Der Kreis wolle soweit wie möglich Standards schaffen. Das sei ein wichtiger Beitrag zur Entwicklung der Schüler: Für viele sei das Essen im Ganztagsangebot die Hauptmahlzeit oder sogar einzige Mahlzeit am Tag. Als Orientierung dienten dabei Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung, begleitet wird der Prozess von einer Ernährungsberaterin.



In der künftigen neuen Mensa der umgebauten und erweiterten Main-Taunus-Schule in Hofheim kann es auch bald einen neuen Caterer geben. Foto: Main-Taunus-Kreis

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Kelkheim
Fußläufig in die Stadtmitte, 80 qm, 2,5 Zi., Aufzug, Balkon für nur **298.000,- €** im vermieteten Zustand.
Bj 1971, Energiebedarf 98, Klasse C, Strom
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Bad Homburg (1A-Premiumlage)
Schicke 3-Zi-Whg., kleine, feine Einheit, 105 qm, Tageslichtbad, Südwest-Balkon für nur **549.000,- €** inkl. TG-Platz.
Bj 1995, Verbrauch 106,2, Klasse D, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Wiesbaden
Beste Innenstadtlage, Erstbezug nach Sanierung, 76,16 qm Wfl., 3 Zi., modernes Bad, Balkon für nur **429.000,- €** inkl. Stellplatz.
Bj 1965, Verbrauch 210, Klasse G, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?
Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
IMMOBILIEN-INFO
Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag liebe Leserinnen und Leser, überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG
ab 1. 4.2025, Oberursel, Topp-Lage/Innenstadt,
ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche, 4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefonzentrale optional verfügbar.
Anfragen bitte an
06174/938511 oder 0170/2345287

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie
Verkauf • Vermietung
☎ 06174 - 911 75 40

Ihr Weg in Ihr neues Zuhause!



Eichwaldhalle begeistert Besucher: mehr Platz zum Stöbern auf dem Basar

Sulzbach (red) – Rund 400 Gäste strömten in die frisch bezogene Eichwaldhalle, um durch das Angebot von Baby- und Kinderbekleidung, Spielzeug und Zubehör zu stöbern. Fast die Hälfte der über 7.500 gelisteten Artikel fand bei dem 16. Frühjahrsbasar der Kita Waldnest einen neuen Besitzer. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Förderverein der Kita Waldnest Sulzbach. Die Entscheidung, den Basar in die Eichwaldhalle zu verlegen, soll sich als genau richtig erwiesen haben. Es gab mehr Platz zum Stöbern und eine angenehme, luftige Atmosphäre, die die Veranstaltung noch einladender machte. Die neue Unterkunft wurde von den Besuchern positiv aufgenommen. „Es fühlt sich viel freier und offener an als vorher. Man kann alles in Ruhe anschauen, ohne sich eingeengt zu fühlen“, sagte eine begeisterte Mutter, die den Basar bereits zum dritten Mal besuchte. Das Angebot des Basars war vielfältig: von sommerlicher Babybekleidung über leichte Kleidchen und Shirts bis hin zu Spielzeug und nützlichem Zubehör. Alles war übersichtlich geordnet, sodass die Besucher gezielt nach den benötigten Artikeln suchen konnten. Be-



Die Gäste des Frühjahrsbasars stöbern in der Eichwaldhalle durch das vorsortierte Angebot. **Foto: gs**

sonders die Vorsortierung kam bei den Familien gut an: „Man spart so viel Zeit. Ich finde immer genau das, was ich suche – und das zu tollen Preisen“, schwärmte eine Käuferin. Dank der Unterstützung zahlreicher Ehrenamtlicher und Helfer wurde der Basar reibungslos durchgeführt. Aber auch die Verkäufer und Käufer ermöglichten überhaupt erst durch ihre Teilnahme den Erfolg. Die Organisatorinnen blicken bereits auf den nächsten Basar, der für Samstag, 6. September, angesetzt ist – und auch dieser wird wieder in den Eichwaldhallen stattfinden. Die Veranstalter sind zuversichtlich, dass die Herbstveranstaltung erneut ein Erfolg wird.

Ab sofort Parkgebühren auf dem Plateau des Großen Feldbergs

Königstein/Schmitten (red) – Mit Beginn der Osterferien in Hessen werden auf dem Großen Feldberg-Plateau Parkgebühren für Pkw, Wohnmobile und Motorräder eingeführt. Die Maßnahme wurde von der Gemeindevertretung der Feldberggemeinde Schmitten beschlossen, um die Parksituation auf dem beliebten Ausflugsziel zu ordnen, Verkehr zu lenken und die Natur im Naturpark Taunus zu fördern. Seit Dienstag ist das Parken auf dem Gipfelplateau kostenpflichtig. Zum „Plateau“ zählen auch die Parkplätze am Außenrand der letzten Linkskurve vor dem eigentlichen Plateau. Die Parkgebühren gelten für alle Pkw, Wohnmobile und Motorräder, die auf den ausgewiesenen, öffentlichen Parkplätzen abgestellt werden. Pkw-Fahrer zahlen zwei Euro pro angefangene Stunde. Der Tagstarif ist 12 Euro. Motorradfahrer zahlen auf den speziell ausgewiesenen Motorradparkplätzen direkt am Feldberghaus eineinhalb Euro pro angefangene Stunde, der ganze Tag kostet ebenfalls 12 Euro. Ebenso zahlen Gäste auf den zwei Wohnmobilstellplätzen auf dem Plateau 12 Euro für 24 Stunden, also eine Übernachtung.

Zur Bezahlung der Parkgebühren stehen den Besuchern zwei einfache und bequeme Optionen zur Verfügung: entweder der Parkscheinautomat, an dem die Gebühren mit einer Girocard oder Kreditkarte beglichen werden können (zum Start des Parkvorgangs ist das Kennzeichen des Fahrzeugs einzugeben, die Parkdauer zu wählen und zu bezahlen). Oder per EasyPark-App: Für noch mehr Komfort kann der Parkvorgang auch über die Smartphone-App gestartet, gestoppt oder verlängert werden. Die Parkgebühren sollen dazu beitragen, einen kleinen Teil der Kosten für die Infrastruktur rund um das Feldberg-Plateau zu decken und die Finanzierung von Instandhaltungs- und Pflegemaßnahmen im Naturpark Taunus zu unterstützen. Kostenlose Parkplätze für Besucher und Gäste finden sich auch weiterhin unterhalb des Gipfels, beispielsweise die Parkplätze Tillmannsweg, Teufelsquartier und Windeck. Nützliche Tipps und Informationen zur Mobilität vor Ort im Naturpark Taunus und zu den Parkmöglichkeiten im Feldberggebiet gibt es im Internet unter <https://taunus.info/service-und-infos/mobilitaet-vor-ort/>.

Bauen & Wohnen

Edel wie Marmor, robust wie Eiche – spanische Keramikfliesen in Holz- und Natursteinoptik bereichern das Ambiente



Mit Keramikfliesen in authentischer Holz- oder Natursteinoptik lassen sich Wohnräume zeitlos elegant gestalten. (Foto: epr/Tile of Spain/Vitacer)

(epr) Natürlichkeit hält Einzug in die eigenen vier Wände – zum Beispiel mit Holz oder Naturstein als Wand- und Bodenbelag. Eine ausgezeichnete Alternative sind Fliesen, die das Aussehen von Echtholz oder edlem Marmor aufgreifen und gleichzeitig alle Vorteile von Keramik bieten. So sind keramische Fliesen nicht nur langlebig und wohngesund, sondern auch äußerst pflegeleicht. Sie lassen sich zudem ideal mit einer Fußbodenheizung kombinieren. Keramikfliesen speichern die Wärme, geben sie gleichmäßig

an die Umgebung ab und sorgen so für ein angenehmes Raumklima. Auch optisch bereichern von Holz oder Naturstein inspirierte Fliesen das Ambiente: Immer ausgefeiltere, in Spanien entwickelte Inkjet-Drucktechniken verleihen ihnen extrem feine Strukturen und eine überzeugende Haptik. Modernste Produktionsverfahren ermöglichen außerdem alle erdenklichen Formate, darunter auch XXL-Platten, mit denen ganze Wände verkleidet werden können. Mehr unter www.tileofspain.de und www.homeplaza.de



So schön wie Onyxmarmor: Keramische Fliesen in Natursteinoptik verleihen jedem Badezimmer mondänen Spa-Charakter. (Foto: epr/Tile of Spain/Arklam)

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege
Tel. 06171/6941543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com



Fenster für kleine Abenteurer
Verwandeln Sie Ihr Zuhause in eine Welt voller Entdeckungen!

müller+co
Fenster und Türen
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Kronberger Bote
Liebe Kunden,
ich stehe Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.
Ihr Mediaberater
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de
Beste Grüße
Angelino Caruso

Kronberger Bote
www.taunus-nachrichten.de

Textilien- & Goldankauf



Goldhaus reza
 Am Houiller Platz 5
 61381 Friedrichsdorf
 Parkplätze vorhanden



06172 6070998

Ohne Risiko! - Unverbindliche Beratung - Transparente Abwicklung - Seriöser Ankauf - Sofortige Barauszahlung
AKTIONSWOCHE **Nutzen sie diese einmalige gelegenheit!**

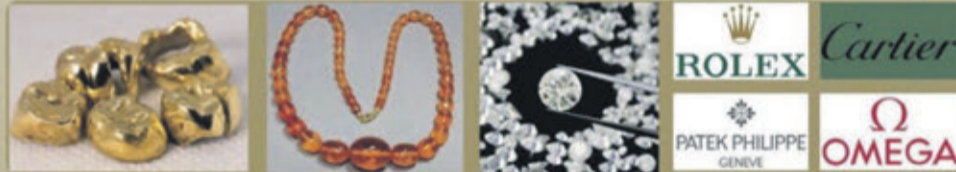
Öffnungszeiten:
 Mo - Sa 10:00 -17:00 Uhr

April Fr 11 Sa 12 Mo 14 Di 15 Mi 16 Do 17 April Sa 19

Gold-Münzen / Medalien



Zahngold Bernstein bis zu 3.000,- € Edelsteine Alle Makren-Uhren



- Ringen & Ketten
- Elfenbein schnitzerein
- Goldschmuck
- Altgold
- Buchgold
- Weißgold
- Zahngold
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Nähmaschinen
- Bernsteine
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Und vieles Mehr



Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!



Schmuck
 Altgold
 Bruchgold

WIR KAUFEN AN:
 WIR ZAHLEN BIS ZU
100,00 €
 PRO GRAMM

ACHTUNG
 Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis von bis zu 2.500,- €*
 Ankauf von Leder und Textilien aller Art

Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut ehrlaten Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder (Armbänder bevorzugt in breiter Form) Colliers, Medaillons, Gold Uhren (auch defekt)

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit

Kostenlose Begutachtung (auch vor Ort)
 Bewertung Ihres Schmuckstücks
 Für Senioren auch Hausbesuche bis 100km
 Profitieren sie von dem momentan hohen Goldkurs!

Spirituosen, Antiquitäten, Trachten, Porzellan, Gobelinbilder, Nähmaschinen, Fotoapparate, Vorwerk Staubsauger, Spinnräder, antike Figuren, Teppiche, Bilder, Geweihe Bilder, Puppen, usw.



Ankauf Orientteppiche bis 10.000,- €

Machen Sie Ihre Textilien zu Geld!



Wir kaufen Spirituosen aller Art: Cognac, Whiskey, Gin, Likör, Sekt, Wein, Champanger

Aktion Woche 11.04 - 19.04.2025
WIR SUCHEN TEXTILIEN ALLER ART!

Auch Ankauf von Reparaturbedürftigen Textilien

Die Nachfrage ist derzeit sehr hoch!

WIR ZAHLEN BIS ZU 5900,- €

Leder + Textilien aller Arten in VB mit Gold!



ACHTUNG +++ JETZT NEU! +++ ACHTUNG
 Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis von bis zu 2.500,- €*
*in Verbindung Leder mit Gold

Tel.: 06172 6070998

Öffnungszeiten:
 Mo - Sa 10:00 -17:00 Uhr